

Sekundarschulgemeinde Rechnung 2025



Inhalt

Ausführlicher Bericht	2	Investitionsbeiträge	39
Aktuelles	4	Anlagespiegel Finanzanlagen	40
Jahresberichte Schulzentren	5	Rückstellungen	41
Jahresbericht der Schulsozialarbeit	12	Gestufte Erfolgsrechnung mit Artengliederung	42
Jahresbericht Abteilung MIA	13	Funktionale Erfolgsrechnung kurz	43
Jahresbericht Medienpädagogik	14	Funktionale Erfolgsrechnung detailliert	44
Fachschaft MIA	15	Investitionsrechnung funktional, detailliert	54
Jahresbericht OJA	16	Kreditkontrolle	55
Stadt- und Berufsfachschulbibliothek «Bücherbrugg»	17	Kreditabrechnungen	56
Jahresbericht Bau	18	Kreditabrechnungen	57
Menschen	24	Anhang – Gewährleistungsspiegel	58
Finanzbericht	28	Anhang – Geldflussrechnung	59
Kennzahlen	34	Anhang – Finanzkennzahlen	60
Bilanz mit Veränderung, vor Erfolgsverwendung	35	Grundsätze der Rechnungslegung	61
Eigenkapitalnachweis nach Verwendung	36	Antrag	66
Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	37	Bericht der Rechnungsprüfungskommission	67

Ausführlicher Bericht

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir leben in einer eigenartigen Zeit. Entwicklungen verlaufen schnell, gesellschaftliche Unsicherheiten nehmen zu und Veränderungen erfolgen oft kurzfristig. Parallel dazu wird die Grenze zwischen echt und gefälscht immer diffuser. Die Weltordnung verändert sich. Es wird zunehmend toleriert, dass man sich nicht an rechtliche Vorgaben zu halten hat. Das kann ganz besonders Jugendliche verunsichern. Daher ist es wichtig, dass wir Erwachsenen uns dafür einsetzen, dem Sorge zu tragen, was wir haben, dass wir Rechtmässigkeit und Anstand couragiert einfordern und uns gemeinsam und fair für ein gutes Miteinander und Kompromissfähigkeit engagieren. Dabei ist unsere Vorbildfunktion von grosser Bedeutung, auch bezogen auf andere Einschätzungen und Meinungen und den Umgang mit Medien.

Finanzielle Verantwortung in bewegten Zeiten

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1.2 Mio. ab. Dieses erfreuliche Resultat ist vor allem auf Steuerermehreinnahmen und den sorgsamem Umgang mit den zur Verfügung stehenden Steuergeldern zurückzuführen. Bei den Mehreinnahmen handelt es sich um einen Nachholeffekt basierend auf dem Veranlagungsrückstand des Kantons. Er wird voraussichtlich wenig nachhaltig sein.

Für die Sekundarschule Kreuzlingen tragen diese Mehreinnahmen und der umsichtige Umgang unserer Mitarbeitenden mit den Steuergeldern zu einer stabilen Finanzsituation bei. Mit Blick auf das kantonale überdurchschnittliche Bevölkerungswachstum von Bottighofen und Lengwil-Oberhofen und dem daraus resultierenden möglichen Mehrbedarf an Schulraum ist diese Entwicklung erfreulich. So können wir zukünftige Investitionen mit weniger Fremdfinanzierung tätigen, was langfristig unsere finanzielle Handlungsfähigkeit stärkt. Das Schülerwachstum auf der Sekundarstufe ist aktuell moderat, wird allerdings in den kommenden Jahren entsprechend dem Zuwachs an Primarschulkindern zunehmen.

Zum heutigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass wir mit den organisatorischen Anpassungen, die wir in den vergangenen Jahren vorgenommen haben, diesen Mehrbedarf an Schulraum decken können. Mögliche Erweiterungsoptionen behalten wir im Auge.

Eigenkapital nimmt kontinuierlich ab

Durch Entnahmen für Vorfinanzierungen über die Laufzeit der Abschreibungsdauer wird unser Eigenkapital kontinuierlich abnehmen. 50 % davon ist zweckgebunden und wird in den kommenden Jahren entsprechend eingesetzt.

Überprüfung der Kostenstrukturen

Die Kostenstrukturen überprüften wir im vergangenen Jahr vertieft. Wo möglich, nahmen wir Anpassungen vor – immer unter der Prämisse, die Bildungsqualität nicht zu schwächen. Gleichzeitig liegt es in unserer Verantwortung, auch künftig vertretbare Reserven im Budget einzuplanen, um im Bedarfsfall reagieren zu können. Die Schnelllebigkeit unserer Gesellschaft zeigt sich auch in sehr kurzfristigen Zu- und Wegzügen von Familien, was uns vermehrt vor grosse Herausforderungen stellt. Darauf müssen wir organisatorisch und finanziell gut vorbereitet sein.

Neuwahlen und Legislaturziele 2025–2029

Im Februar 2025 fanden die Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörde statt. Claudia Ehm wurde zur Nachfolgerin unseres langjährigen Behördenmitglieds Brigitta Engeli gewählt.

Behördenmitglieder und Kadermitarbeitende definierten die Legislaturziele für die Jahre 2025–2029.

Im Zentrum stehen folgende Ziele:

- Stärkung der psychischen Gesundheit
- Umgang mit zunehmenden Auffälligkeiten bei Vorschulkindern
- Klärung des Umgangs mit KI im Schulalltag
- Überprüfung der Einteilungsgebiete im Hinblick auf neue Wohnbauten
- Klärung der Abläufe in der Zusammenarbeit mit dem Kanton (InS)
- Überprüfung und Anpassung der Verwaltungsstrukturen
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden
- Stärkung der Arbeitgeberattraktivität
- Überprüfung der Gemeindeordnung

Diese Ziele sind terminiert und mit klaren Verantwortlichkeiten versehen. Sie geben unserer Arbeit eine wichtige strategische Orientierung und sind die Weiterentwicklung der Arbeit während der vergangenen Legislatur.

Schulsozialarbeit – näher bei den Jugendlichen

Ein Schwerpunkt des Jahres war die Neuausrichtung der Schulsozialarbeit. Unter neuer Leitung ist sie nun in allen Schulhäusern präsent und niederschwellig erreichbar. Mit «Coaching Plus» führten wir ein Modell ein, das auf Unterstützung im bestehenden Umfeld setzt und so den Grundgedanken der neuen Autorität weiterführt. Damit stärken wir Beziehungen und fördern tragfähige Lösungen. Erste Erfahrungen sammelten wir bereits und werden sie gemeinsam mit den verschiedenen Protagonisten und der kantonalen Schulaufsicht evaluieren.

Audit Sekundarschule

Im vergangenen Jahr stellten sich die drei Sekundarschulzentren sowie die Behörde dem kantonalen Audit. Dabei wurde der Schule insgesamt ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt, was die Qualität unserer Arbeit bestätigt und ein weiterer Vertrauensbeweis für das Geleistete ist.

50-Jahr-Jubiläum Schulzentrum Egelsee und Einweihung Bad Egelsee

Der 28. Juni 2025 war ein Freudentag für die Schule, die Stadt Kreuzlingen und die Region! Just 50 Jahre nach der Eröffnung des damaligen Abschlussklassenschulhauses Egelsee inklusive Dreifachturnhalle und Hallenbad konnten wir im vergangenen Jahr das Jubiläum des Sekundarschulzentrums Egelsee und die Gesamteröffnung des Familien- und Sportbades Egelsee feiern.

Die Schülerinnen und Schüler, die Schulleitung und das Team Egelsee sowie das OK unter der Leitung von Silvia Cornel und Marco Pätzold leisteten Grossartiges. Viele Menschen aus dem Oberstufenkreis und der Region nutzten die Möglichkeit, in den Schulalltag reinzuschauen und unser prächtiges Familien- und Freizeitbad zu besichtigen.

Mitarbeitende – unser Fundament

Unsere Schule lebt von ihren vielen sehr engagierten und qualifizierten Mitarbeitenden in den verschiedensten Bereichen. Sie entwickeln Unterricht, Konzepte und Zusammenarbeit stetig weiter. Die BGM-Analyse (Betriebliches Gesundheitsmanagement) mit einer Beteiligung von 75 % zeigt insgesamt ein gutes Bild in Bezug auf die Mitarbeitergesundheit, auch im Vergleich zu Industriebetrieben.

Gleichzeitig gilt es nun zu prüfen, wo und in welcher Form es weitere Angebote braucht. Zudem werden unsere Kadermitarbeitenden mithilfe von Inputreferaten und einem unserer Schule angepassten Workshop in ihrem Führungsverhalten gestärkt und unterstützt.

Sie sehen, geschätzte Lesende, unsere Schule entwickelt sich stetig weiter.

Dies ist nur mit engagierten Mitarbeitenden mit einem hohen Berufsethos möglich. Dass wir so zahlreich darauf zählen dürfen, ist mir eine besondere Freude.

Rückblickend konnten wir, auch dank unseren guten Rahmenbedingungen, im vergangenen Jahr vieles umsetzen, anpassen, bewahren und verbessern. Das erfüllt mich mit grosser Freude, Stolz und Dankbarkeit.

Ihr Vertrauen und Ihr Wohlwollen unserer Schule gegenüber ist eine zentrale Voraussetzung dafür, dass wir unseren Weg weitergehen können. Ganz speziellen Dank dafür.

In diesem Sinne grüsse ich Sie herzlich

Seraina Perini Allemann

Präsidentin Sekundarschule Kreuzlingen

Aktuelles

50-Jahr-Jubiläum Schulzentrum Egelsee und Einweihung Bad Egelsee

Der 28. Juni 2025 war ein Freudentag für die Schule, die Stadt Kreuzlingen und die Region! Just 50 Jahre nach der Eröffnung des damaligen Abschlussklassenschulhauses Egelsee inklusive Dreifachturnhalle und Hallenbad konnten wir in diesem Jahr das 50-Jahr-Jubiläum des Sekundarschulzentrums Egelsee und die Gesamteröffnung des Familien- und Sportbades Egelsee feiern.

Medien, KI und pädagogische Verantwortung

Digitale Entwicklungen verändern auch den Schulalltag. Der Medienpädagoge der Schule Kreuzlingen erarbeitete gemeinsam mit der neu konzipierten Fachschaft MIA verschiedene Richtlinien, unter anderem für den Umgang mit KI. Hinzu kamen Konzepte und Weiterbildungsangebote für Mitarbeitende.

Sicherheit als gemeinsame Aufgabe

Den eidgenössischen Vorgaben entsprechend bildeten sich alle Kadermitarbeitenden und die leitenden Hauswarte weiter. Die Weiterbildungen organisierte der Sicherheitsbeauftragte der Schule Kreuzlingen. In diesem Zusammenhang erfolgen regelmässige Überprüfungen der für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz relevanten Punkte in allen Bereichen, in denen unsere Mitarbeitenden tätig sind. Zudem wurden im vergangenen Jahr in sämtlichen Schulhäusern Evakuationsübungen durchgeführt und ausgewertet.

Gesundheit der Mitarbeitenden

Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) wurde mit Hilfe einer standardisierten Umfrage die Situation analysiert, dies mit einer Beteiligung von 75 % der Mitarbeitenden. Es ergab sich im Vergleich zu anderen Betrieben ein durchaus positives Bild. Nichtsdestotrotz behalten wir Belastungsfaktoren gut im Auge. Erste Anpassungen bei den Abläufen und der Kommunikation setzten wir bereits um. Weitere Schritte sind in Planung.

Schulzentrum Egelsee

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
E1	24	24	0
G1	32	36	-4
E2	24	45	-21
G2	33	28	+5
E3	33	16	+17
G3	27	35	-8
Kleinklasse	12	9	+3
Total	185	193	-8



Mutationen Personal

Eintritte

Das Team des Schulzentrums Egelsee verzeichnet keine Mutationen im Kalenderjahr 2025.

Pensionierungen

Im Sekundarschulzentrum Egelsee wurde im Kalenderjahr 2025 niemand in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Anlässe

Kostümschneiderei

Am ersten Schultag des Jahres 2025 verwandelte sich das Schulzentrum Egelsee in eine grosse Näh- und Dekorationswerkstatt. Alle knapp 200 Schülerinnen und Schüler gestalteten ihr Fasnachtsskizzen für den grossen Umzug am 23. Februar 2025.

Audit «Neue Autorität»

An den drei Weiterbildungstagen im Februar und im April befasste sich das ganze Egelsee-Team mit der Umsetzung der neuen Autorität im Schulunterricht. Mitte Februar fand das Audit des Kantons statt und im Frühsommer erfolgte die Rückmeldung an Schulleitung und Behörde.

Skilager, Schnuppern und Schreiben

In der zweiten März-Woche verbesserten die siebten Klassen ihre skifahrerischen Kompetenzen im Skilager in Grindelwald. Die achten Klassen erhielten beim Schnuppern Einblicke in verschiedene Berufe und Betriebe. Fleissig arbeiteten die neunten Klassen an ihrer längerfristigen Arbeit, gecoacht von Lehrpersonen.

Bühne und Laufstrecke

Der Theaterbesuch der Neuntklässler in Winterthur und die anschliessende Aufarbeitung im Schulhaus waren eindrücklich. Beim 15-km-Lauf vor den Pfingstferien wurden wieder viele ausserordentliche Leistungen erbracht. Die Schülerinnen und Schüler dürfen stolz sein, diese Strecke gemeistert zu haben.

Abschluss Schuljahr

Nach den Ferien rückte das 50-Jahr-Jubiläum des Schulzentrums, verbunden mit der Eröffnung des Bades Egelsee, in den Mittelpunkt. Im Anschluss gingen die dritten Klassen auf Abschlussreise, die zweiten Klassen begaben sich ins Outdoorlager und die Erstklässler zeigten einander in kurzen Workshops ihre ganz speziellen Fähigkeiten.

Neues Schuljahr

Nach den Sommerferien versammelte sich die ganze Schülerschar in der Arena zum Schulstart unter dem Motto «Gemeinsam wachsen». Bereits Anfang September fanden die Sondertage 1 mit Triathlon für die dritten Klassen statt. Während dreier Tage befasste sich jeder Jahrgang mit einem spezifischen Thema.

Am 5. Dezember 2025 besuchten der Samichlaus und der Schmutzli die einzelnen Klassen. Nicht schlecht staunte der Samichlaus über die auswendig gelernten und vorgetragenen Gedichte der Schülerinnen und Schüler. Als Dank überreichte er jeder Klasse einen vom Elternrat sorgfältig ausgewählten Chlaussack. In grossen Schritten rückte der letzte Schultag des Jahres 2025 näher. Fleissig wurden im Musikunterricht Lieder für das gemeinsame Singen am Freitagnachmittag geübt.

50-Jahr-Jubiläum & Eröffnung Familien & Freizeitbad Egelsee

Das 50-Jahr-Jubiläum in Kombination mit der Eröffnung der Gesamtanlage Bad Egelsee am 28. Juni 2025 geht als spezieller Tag in die Geschichte des Egelsee ein. Bereits am Freitag, 27. Juni, wurden in einer kleinen Zeremonie die Erstrutscher der 40 m langen neuen Riesenrutsche unter den Egelsee-Schülern gezogen – sozusagen als kleines «Schmerzengeld» für die lange Bauzeit.

Das Fest beginnt

In der Woche vom 23. bis 27. Juni bereiteten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit den Lehrkräften des Schulzentrums Egelsee die Feierlichkeiten vor. Sei dies der Bau der Rutschbahn für den Festakt, das Backen von Kuchen für die Verköstigung der ehemaligen Lehrpersonen im Festzelt oder das Erstellen einer wunderschönen und passenden Dekoration für Festzelt und Pausenhalle. Einige Schülerinnen und Schüler erstellten Action Bounds für Schulhaus und Schwimmbad. In den Küchen wurde der Apéro ganz in «Blau» für die geladenen Gäste geplant und erstellt. Von der Küchencrew zum Gastgeber: Was für eine grossartige Erfahrung, wenn das Lob und der Applaus für den grandiosen Einsatz die Adressaten direkt erreicht. Weitere Gruppen beschäftigten sich mit der Signalisation, den Einladungen für die Anwohner, dem musikalischen Input der Feier und Memorys mit eindrücklichen Bildern zum Thema Egelsee früher und heute. Die Glace-Gruppe produzierte literweise Eis. Der Glacewagen am Samstag wurde rege besucht und das frische Eis zur Abkühlung genossen.

Schulbesuch zum Feststart

Der Schulbesuchstag am Samstagmorgen bildete den Start in den Festtag. Die Unterrichtslektionen wurden sehr zahlreich von Eltern und vielen weiteren BewohnerInnen der Stadt genutzt, um Einblick in die Schule von heute zu erhalten. In der Pause wurde rege diskutiert und der Elternrat verköstigte alle mit Kaffee und Gipfeli.

Riesenenten beehren das Fest

Bereits um 11 Uhr war auf dem Festgelände reger Betrieb. Der Kinderchor aus dem Schulhaus Seetal eröffnete die Festivitäten und begeisterte die Zuhörer. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher machten sich ein Bild der Gesamtanlage Egelsee mit den neuen Sportplätzen, dem fernsehtauglichen Turnhallenboden, dem fertig unterzogenen Facelifting des Schulhauses und dem sanierten Hallenbad inkl. Durchgang und Neubau. Geschwitzt haben nicht nur die Rednerinnen und Redner beim offiziellen Eröffnungsakt in der Arena, sondern auch die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer. Der Eröffnungszeremonie wohnten eine Riesenstadtente sowie eine passend dekorierte Riesenschulente bei. Diese rutschten, angeschoben von Stadtrat Daniel Moos und Schulpräsidentin Seraina Perini, per Rutschbahn in den kleinen Pool, der in der Arena stand.

Fabienne Baier

Schulleiterin





Schulzentrum Pestalozzi

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
E1	49	42	+7
G1	16	16	0
E2	43	43	0
G2	17	15	+2
E3	31	26	+5
G3	14	18	-4
Förderklasse	9	10	-1
Total	179	170	+9



Anlässe

- 22. und 23. Januar: Projekttag / 24. Januar: Kulturtag
- Februar: 7. Klassen und 9. Klassen im Skilager
- 30. April: Im Frühling fanden die Literaturlesungen statt
- Mittwoch vor Auffahrt: Pestalozzilauf, herzlichen Dank der Elterngruppe für die Unterstützung
- 23. bis 27. Juni: Projektwoche und Ausstellung
- 26. Juni: Verabschiedung aller Schulabgängerinnen und Schulabgänger
- Letzte Woche des Schuljahres: Schlussreisen
- 26. August: Spieltag zum Motto «Watergames»
- 1. bis 5. September: Lagerwoche für die Förderklasse und alle 9. Klassen, eine Schulreise für die 8. Klassen sowie für die 7. Klassen
- 18. September: Berufsmesse
- 3. Oktober: Orientierungslauf
- 27. Oktober: Jahrmarktstagen zentrumsübergreifend Primar- und Sekundarschule zum Thema «Extremismus – Prävention im Unterricht»
- 6. bis 8. November: Betriebstage
- 21. und 22. November: Besuchstage
- 19. Dezember: Weihnachtsessen im Team

Daneben fanden klassenweise Museums-, Theater- und Ausstellungsbesuche statt.

Wasser, Wettkampf und viel Spass: Watergames an der Pestalozzi-Sekundarschule

Unter strahlender Sonne trafen sich am 26. August 2025 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen des Sekundarschulzentrums Pestalozzi zu einem unvergesslichen Spieltag im Freibad Hörnli. Die Mission: Punkte sammeln, Teamgeist stärken und einen der letzten heissen Sonnentage des Sommers 2025 geniessen.

Klasseneigene Wettkampf-Teams stürzten sich in eine bunte Palette von Wasser-abenteuern: Fahren mit Pedalos, Stand-Up-Paddle-Rennen, Turmspringen und Unterwasserhockey waren nur ein paar davon. Neuartige Herausforderungen wie Synchronschwimmen brachten die Teams zum kreativen Performen und die Zuschauer zum Staunen und Lachen.

Im Zentrum des Spassprogramms stand der freundschaftliche Wettkampf. Jede Klasse kämpfte darum, so viele Punkte wie möglich zu sammeln. Am Ende strahlte die Klasse E3b mit der höchsten Punktzahl – verdienter Lohn für Teamgeist und Durchhaltevermögen.

Für das leibliche Wohl sorgten die WAH-Lehrpersonen mittags mit Pasta – ideal um neue Kräfte zu tanken und die Energiereserven für das Finale am Nachmittag aufzustocken. Denn da hiess es: Wasserball, Lehrpersonen gegen Schülerschaft. Die Partie endete knapp zugunsten der Lehrerschaft, doch der wahre Sieg lag in der gemeinsamen Freude am Spiel, dem fairen Wettbewerb und dem gelungenen Miteinander.

Der Tag zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, ausserschulische Angebote zu organisieren: Die Watergames bieten Jugendlichen die Chance, sich im Wasser auszuprobieren, Ängste abzubauen und die Freude am Wassersport zu entdecken.

Fazit: Sport, Schulklima und eine ordentliche Portion Wasserspass! Die Watergames 2025 waren ein voller Erfolg, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Doris Bachmann
Schulleiterin



Schulzentrum Remisberg

Anzahl Schülerinnen und Schüler pro Klasse

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
E1	45	44	+1
G1	35	19	+16
E2	44	40	+4
G2	17	26	-9
E3	32	26	+6
G3	21	32	-11
Kleinklasse	9	9	0
Total	203	196	7



Mutationen Personal

Eintritte

- Simon Hänel, Schulsozialarbeit

Austritte

- Lorin Eugster, Fachlehrperson
- Roland Kolb, Fachlehrperson
- Marianne Meier, Stv. Fachlehrperson

Pensionierung

Mit Roland Kolb ging der letzte Lehrer, der schon bei der Eröffnung des Schulhauses an Bord war. In diesen 25 Jahren hat er mehrere Klassenzüge mit fast schon väterlicher Fürsorge durch die Schulzeit begleitet. In den letzten drei Jahren reduzierte er sein Pensum und gab seine Klasse ab, um mit nicht minderem Engagement seine neue Rolle als Fachlehrer und Lernbegleiter wahrzunehmen – wobei er auch unsere jüngeren Lehrpersonen von seiner Erfahrung profitieren liess. An der Rolle im Coaching fand er solchen Gefallen, dass er im laufenden Schuljahr über seine Pensionierung hinaus eine Handvoll Lektionen im Förderzentrum übernahm und unsere Jugendlichen betreut. Wir danken Roland für seinen stets engagierten und teamorientierten Einsatz im «Remisberg».

Neueintritte

Simon Hänel ist als Schulsozialarbeiter zum Team gestossen. Dank seiner hohen Präsenz kann er viele Gespräche mit Jugendlichen und mit den Lehrpersonen führen und so präventiv wirksam sein. Er erwies sich ausserdem als guter Sparringpartner in der Diskussion um gute Lösungen für unsere Schülerinnen und Schüler.

Anlässe

Die meisten unserer Anlässe sind bereits seit vielen Jahren im Jahresprogramm und können zu Recht als Traditionen verstanden werden. Dazu gehören kulturelle Anlässe wie der Kulturtag RemisTalk, die Autorenlesung oder das Jahreseröffnungskonzert – aber auch sportliche Höhepunkte wie Spieltag und Sporttag. Zu den ebenfalls jährlich durchgeführten Events wie Weihnachtsfeier, Sek-Ball, Projektwoche, Abschlussreisen oder Projektpräsentationen gehören auch diverse berufskundliche Angebote wie die Schnupperwoche, Berufsmessenbesuche, die Berufswahlwoche und das Berufswahltraining fit4jobs.

Ein neu dazugewonnener Höhepunkt ist der Spielmorgen im November. Dabei treten die Jugendlichen in klassendurchmischten Gruppen an 14 verschiedenen Posten gegeneinander an. Dadurch kommen sie mit anderen Mitschülerinnen und Mitschülern und an jedem Posten mit einer neuen Lehrperson in Kontakt. So können wir Beziehung und Präsenz im Sinne der «Neuen Autorität» leben.

Coaching und Wiedergutmachung

Im Sinne der «Neuen Autorität», welche wir im vorangehenden Schuljahr eingeführt haben, ergaben sich Umstrukturierungen. Nachsitzen und Abschreiben wurden letztes Jahr durch Coaching und Wiedergutmachung ersetzt. Dieser Wechsel benötigte ein paar Monate in den Köpfen der Jugendlichen und der Lehrpersonen; mittlerweile haben wir uns gut eingelebt. Ausserdem wurde das persönliche Qualitätsmanagement der Lehrpersonen erfragt und die Praxis der kollegialen Hospitation thematisiert. Dies wurde und wird alles im Sinne der «Neuen Autorität» überarbeitet, sodass unser Schulhaus alle zukünftigen Entscheidungen mit dieser Vision in Einklang bringen kann.

Flavio Fehr
Schulleiter



Jahresbericht der Schulsozialarbeit

Neue Abteilung Schulsozialarbeit

Das Angebot der Schulberatung existiert in der Schulgemeinde Kreuzlingen seit 24 Jahren. Per August 2025 wurde das Angebot unter dem Namen Schulsozialarbeit Kreuzlingen (SSA) neu strukturiert. Die erste Jahreshälfte stand deshalb im Zeichen der konzeptionellen und der organisatorischen Vorbereitung dieser Abteilung sowie der Rekrutierung des zusätzlichen Personals.

Im Rahmen der Neustrukturierung wurde das Team der Schulsozialarbeit erweitert: Neu steht jedem Schulzentrum ein Schulsozialarbeitspensum von 40% zur Verfügung. Neben der Leitung SSA setzt sich das Team aus fünf weiteren Mitarbeitenden zusammen. Dies ermöglicht eine stärkere Präsenz vor Ort, frühzeitige Unterstützung, kontinuierliche Begleitung sowie raschere Interventionen und fördert die Zusammenarbeit mit Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern.

Der Standort der Schulsozialarbeit befindet sich neu im Kompetenzzentrum SSA an der Schmittenstrasse 4 in Kreuzlingen. Die Räumlichkeiten der ehemaligen Timeout-Schule wurden zu Büros und Sitzungszimmern umgestaltet.

Angebote zur Krisenintervention: «Coaching Plus» und Verschnaufpause

Seit Oktober 2025 ersetzt das Angebot «Coaching Plus» die bisherige Timeout-Schule. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der dritten Primarklasse, für die ein regulärer Schulbesuch trotz umfangreicher Unterstützungsmassnahmen vorübergehend nicht möglich ist. Die betroffenen Kinder und Jugendlichen werden im Schulzentrum von einer sozialpädagogischen Fachperson intensiv begleitet. Sie bezieht auch Eltern, Lehrpersonen und das weitere Umfeld ein. Ziel ist die Stabilisierung des Schulbesuchs sowie bei Jugendlichen der dritten Sekundarklasse die Unterstützung bei der Suche nach einer Anschlusslösung.

Für Kinder im Zyklus 1 besteht weiterhin das Krisengefäss «Verschnaufpause», welches Kindern in Krisen einen zeitlich befristeten Rückzugsort mit individueller Begleitung bietet.

Zweiter Durchgang der Weiterbildung für Kreuzlinger Klassenassistenten

Ebenfalls im August führten wir zum zweiten Mal die exklusive Weiterbildung für Kreuzlinger Klassenassistenten in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau durch. An vier Halbtagen setzten sich 18 Teilnehmende vertieft mit ihren Aufgaben und ihrer Rolle als Klassenassistenten auseinander. Im zweiten Teil der Weiterbildung standen gemeinsame Fallbesprechungen zur Vertiefung des Gelernten im Fokus. An zwei Primarschulzentren bieten wir zudem einen Zusatztermin an, an welchem die Assistenten gemeinsam mit «ihren» Lehrpersonen ihre Zusammenarbeit reflektieren.

Ulrike Wolf

Leitung Schulsozialarbeit PS und OS

Jahresbericht Abteilung MIA

Projekt SVS25 – Kantonale Schulverwaltungssoftware

Im vergangenen Jahr hat der Kanton auf eine neue Schulverwaltungssoftware umgestellt. Diese mussten wir in unsere bestehende Umgebung integrieren. Das Projekt war deutlich anspruchsvoller als erwartet: Umfang, Abhängigkeiten und Detailanforderungen führten zu einem spürbaren Mehraufwand bei Umsetzung, Tests und Stabilisierung.

Verschiedene Anpassungen vereinfachen nun die Pflege der Daten, die häufiger abgeglichen werden – was die Aktualität verbessert und Rückfragen reduziert.

Projekt Firewall – Erneuerung und Redundanz

Die Anzahl Geräte im Schulnetz ist in den letzten fünf Jahren stark gestiegen. Damit die Performance und die Sicherheit weiterhin stimmen, haben wir die Firewall-Lösung 2025 erneuert und auf die heutige Belastung ausgelegt.

Wichtigster Fortschritt: Neu besteht eine redundante Auslegung. Das erhöht die Verfügbarkeit deutlich – bei Störungen oder Wartungsarbeiten sind wir wesentlich besser abgesichert und Ausfälle lassen sich besser abfangen.

Projekt Apple-Geräte – Verwaltung/Vereinheitlichung

Bei den Apple-Geräten haben wir die Verwaltung vereinheitlicht. iPads und MacBooks werden neu zentral über eine einzige Plattform verwaltet. Zuvor waren dafür drei unterschiedliche Systeme im Einsatz, was Betrieb und Support unnötig kompliziert machte.

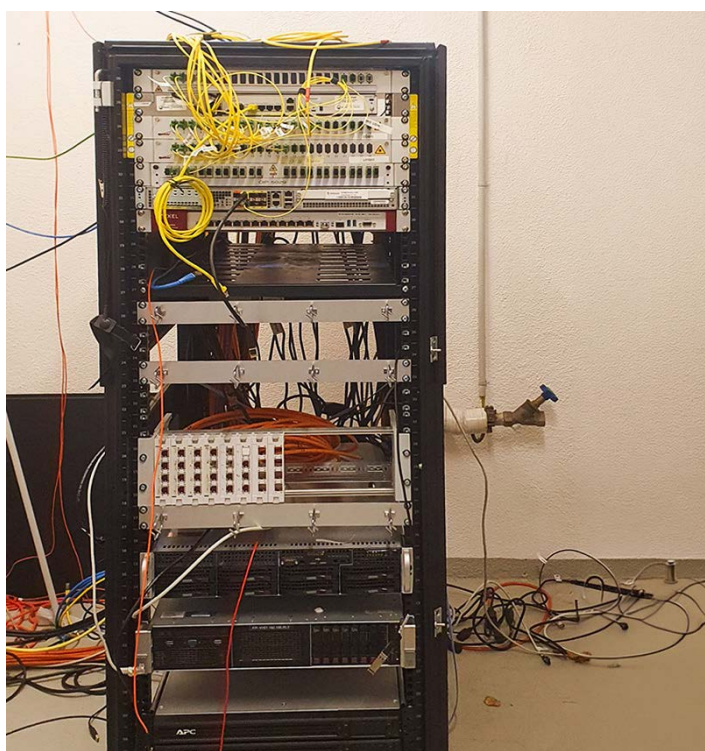
Durch die Harmonisierung sind Roll-out, Konfiguration und Support klarer und schneller geworden. Zusätzlich konnten wir die jährlichen Wartungskosten pro Gerät durch die Konsolidierung ungefähr halbieren.

Fazit

Das Jahr 2025 war aus IT-Sicht ein Umsetzungsjahr mit spürbarer Belastung – insbesondere durch die vorgegebene Umstellung auf SVS25. Gleichzeitig verbesserten wir zentrale Grundlagen: Administrative Prozesse sind konsistenter, das Netzwerk ist ausfallsicherer aufgestellt und die Verwaltung der Apple-Geräte ist einfacher sowie günstiger im Betrieb.

Lavdim Djaferi

IT-Verantwortlicher



Jahresbericht Medienpädagogik

Strategische Grundlagen

Im Berichtsjahr lag der Schwerpunkt der medienpädagogischen Arbeit auf der Umsetzung der MIA-Strategie der Schule Kreuzlingen. Ziel war es, diese Strategie durch die Erarbeitung eines verbindlichen medienpädagogischen Konzepts in die schulische Praxis zu überführen. Entsprechend bildete die Arbeit am Medienpädagogischen Konzept den zentralen Rahmen der Tätigkeit. Die Fertigstellung dieses Konzepts bedingt nach wie vor die parallele Entwicklung mehrerer inhaltlich miteinander verknüpfter Teilkonzepte. Dazu gehörten im vergangenen Halbjahr insbesondere die Bereiche Schule und künstliche Intelligenz, Mediencheck, Internetcharta, Weiterbildung, App-Anschaffung sowie Making. Diese Teilkonzepte wurden nicht isoliert bearbeitet, sondern aufeinander abgestimmt, um eine kohärente und nachhaltige Entwicklung über alle Schulstufen hinweg sicherzustellen.

Konzeptarbeit

Schule und künstliche Intelligenz

Im Bereich Schule und künstliche Intelligenz erarbeiteten wir ein Positionspapier, welches den pädagogischen Umgang mit KI an der Schule Kreuzlingen beschreibt. Ergänzend dazu entstand ein didaktischer Leitfaden für den Einsatz von KI im Unterricht, mit Fokus auf die Nutzung von KI als Recherchewerkzeug. Darüber hinaus entwickelten wir Unterrichtsideen, welche künstliche Intelligenz selbst zum Unterrichtsthema machen und eine altersgerechte, kritische Auseinandersetzung mit Funktionsweise, Chancen und Grenzen ermöglichen. Die Inhalte verknüpften wir eng mit der neu erarbeiteten Internetcharta, um den verantwortungsvollen und reflektierten Umgang mit KI in einen übergeordneten Orientierungsrahmen einzubetten.

Mediencheck

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der inhaltlichen und strukturellen Überarbeitung des Medienchecks, den wir um einen neuen Mediencheck auf Sekundarstufe ergänzten. Den Mediencheck positionierten wir dabei nicht nur als Instrument zur Überprüfung von Kompetenzen, sondern explizit auch als Evaluationstool. Wir verknüpften ihn enger mit den medienpädagogischen Leitsätzen der Internetcharta sowie mit den Informatik- und den Anwendungskompetenzen. Ergänzend dazu erarbeiteten wir vorbereitende Unterrichtssequenzen für die Schülerinnen und Schüler, um den Mediencheck pädagogisch einzubetten und als Bestandteil eines kontinuierlichen Kompetenzaufbaus zu verstehen.

Internetcharta

Die Internetcharta der Schule Kreuzlingen gleisten wir neu auf. Die bestehende Charta wurde grundlegend überarbeitet, inhaltlich gekürzt und von vierzehn auf neun Leitsätze reduziert. Ziel waren eine bessere Verständlichkeit, Aktualität und Praxisnähe. Die neue Internetcharta modernisierten wir, richteten sie inhaltlich an den 4K-Kompetenzen aus und erweiterten sie um den Umgang mit künstlicher Intelligenz. Die Einführung der Charta erfolgte in den Schulzentren an den jeweiligen Konventen. Parallel dazu stellten wir eine digitale Version auf den Schulgeräten sowie Poster für die Schulzimmer bereit. Ergänzend entwickelten wir Unterrichtsinputs, mit denen die neun Leitsätze im Unterricht behandelt werden können.

Weiterbildung

Innerhalb der Fachschaft erarbeiteten wir einen Weiterbildungskatalog für den Bereich Medien und Informatik. Die Durchführung der Weiterbildungen ist für das erste Quartal des Schuljahres 26/27 vorgesehen. Die Kurse werden gemeinsam vom Pädagogischen ICT-Support (PICTS) und von Medienpädagogen angeboten.

App-Anschaffung

Ein weiterer Fokus lag auf der Vereinheitlichung der App-Anschaffung. Ziel war es, einen zentralisierten, transparenten und schulzentrumsübergreifend einheitlichen Prozess zu etablieren. Die App-Anschaffung erfolgt neu über eine digitale Anfrage via Forms und in Zusammenarbeit mit den PICTS des jeweiligen Schulzentrums.

Making

Im Themenfeld Making erstellten wir eine Ist-Analyse, um den aktuellen Stand, bestehende Ressourcen sowie Entwicklungspotenziale zu erfassen. Ergänzend dazu erfolgte ein Besuch des MakerSpace Schulzentrum Schreiber, um vorhandene Strukturen, Nutzungsmöglichkeiten und organisatorische Rahmenbedingungen zu evaluieren und mögliche nächste Entwicklungsschritte abzuleiten.

Fachschaft MIA

Ein weiterer Schwerpunkt war der Aufbau der MIA-SharePoint-Seite. Diese interne Website dient als zentraler und einheitlicher Informationskanal für alle Schulzentren zu sämtlichen Themen rund um Medien und Informatik. Sie umfasst eine Dokumentenbibliothek sowie aktuelle Informationen und stellt unter anderem Richtlinien, Good-Practice-Beispiele, eine App-Sammlung sowie ausgewählte Webseiten für den Unterricht zur Verfügung.

MIA-SharePoint-Seite

Die Arbeit innerhalb der Fachschaft MIA wurde zu Beginn des Schuljahrs 25/26 umgestaltet. Die neu aufgestellte Fachschaft arbeitet effizienter, wobei der Fokus auf pädagogischen Fragestellungen im MIA-Bereich liegt. Wir erreichten eine ausgewogenere Balance zwischen technischen und pädagogischen Themen. Die kleinere Gruppengrösse trug wesentlich zur Effizienz bei. Die bestehende Aufteilung in Steuergruppe (6 Personen) und Fachgruppe (11 Personen) erwies sich als sinnvoll. Die Kommunikation innerhalb der Fachschaft verbesserte sich fortlaufend dank klar definierter Informationswege.

Vernetzung

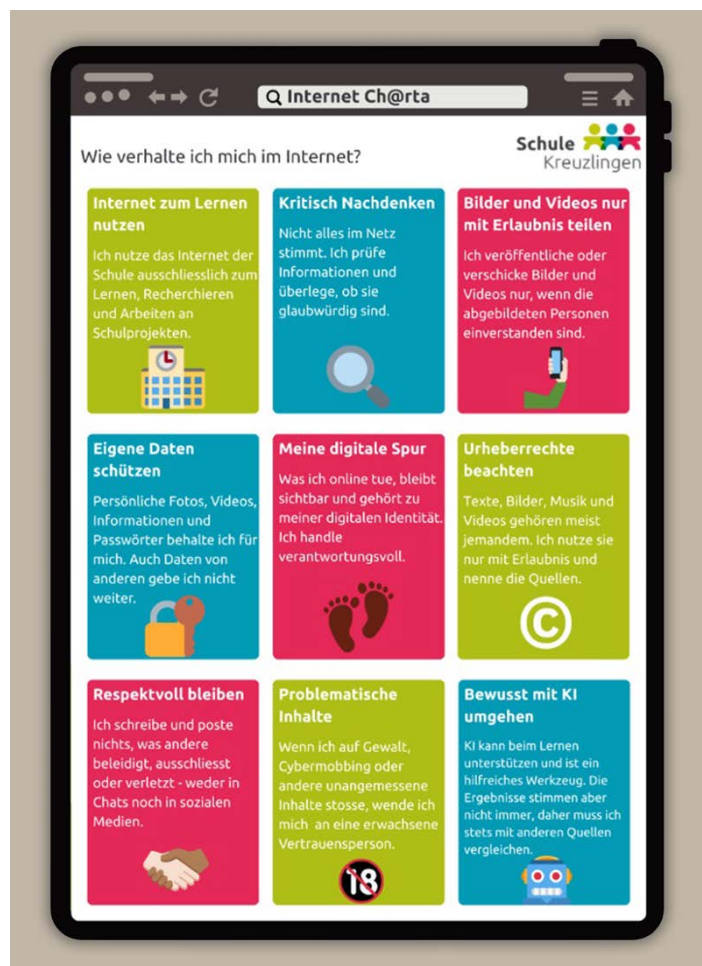
Auch die Vernetzung mit externen Partnern pflegten wir. Es fand ein fachlicher Austausch mit der Medienpädagogik Weinfelden statt. Zudem führten wir ein Netzwerktreffen zum Thema Schule und Digitalität an unserer Schule durch. Den Austausch mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau führten wir ebenfalls weiter.

Fazit

Im Berichtsjahr konnten wir zentrale Grundlagen für eine verbindliche Medienpädagogik an der Schule Kreuzlingen schaffen. Durch die enge Verknüpfung von Strategie, Konzeptarbeit und Umsetzung wurde die MIA-Strategie in konkrete, schulisch wirksame Strukturen überführt. Die erarbeiteten Teilkonzepte schaffen Orientierung für Mitarbeitende der Schule, fördern die pädagogische Qualität und stärken eine gemeinsame Haltung im Umgang mit Digitalität.

Daan Berschat

Medienpädagoge PS und OS



Jahresbericht OJA

Auch im vergangenen Jahr hat sich die Zusammenarbeit der Schule mit der Offenen Jugendarbeit (OJA) als wertvoll und wirkungsvoll erwiesen. Auf der Sekundarstufe ist diese Kooperation traditionell gut verankert: Einerseits durch die bestens etablierte aufsuchende Jugendarbeit, andererseits durch das aktive Mitwirken der OJA bei verschiedenen Schulprojekten und Projektwochen. Auch bei besonderen Anlässen – beispielsweise bei der Einweihung des Familien- und Freizeitbades Egelsee – zeigte sich, wie selbstverständlich und konstruktiv Schule und Jugendarbeit Hand in Hand arbeiten.

OJA auch auf Primarstufe

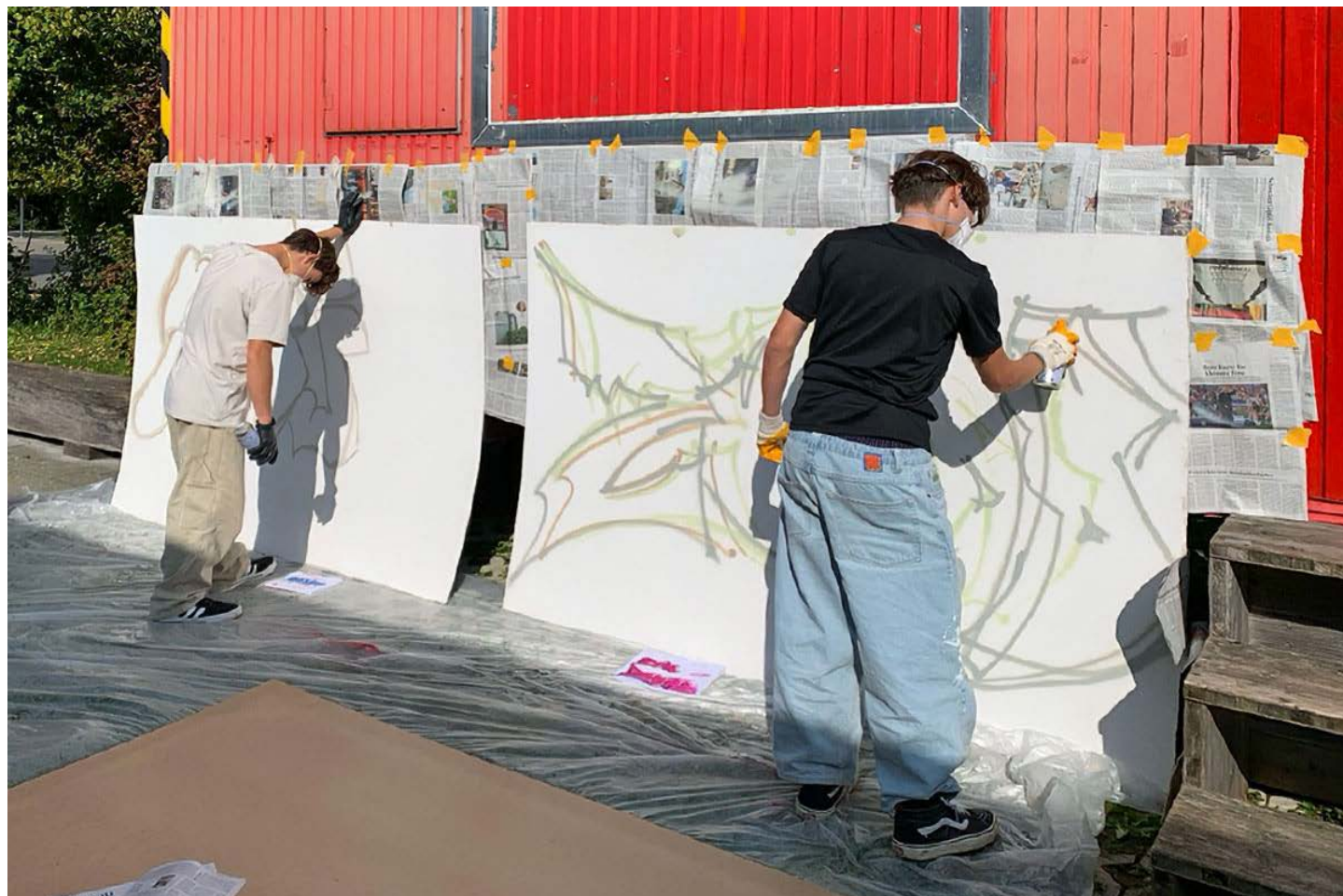
Ein wichtiger Entwicklungsschritt war die gemeinsame Prüfung des Projekts Crescendo. Auf Initiative der OJA wurde zusammen mit der Stadt und der Schule geprüft, ob eine Ausweitung der Jugendarbeit auf die Primarstufe sinnvoll ist und gelingen kann – selbstverständlich stufengerecht und dem Alter angepasst. In Form eines Pilotprojekts starteten wir 2025. Die bisherigen Erfahrungen sind ausgesprochen positiv, das Angebot wird sehr gut angenommen. Der Bauwagen der OJA steht jeweils in einem Turnus auf dem Areal eines Primarschulzentrums oder im Quartier. Vor Ort bieten wir verschiedene Aktivitäten an.

Erfahrungen einordnen

Die gesammelten Erfahrungen gilt es nun auszuwerten und zu analysieren. Dann wird sich zeigen, wie sich die Jugendarbeit auf der Primarstufe entwickeln soll und kann.

Marie-Line Meyenhofer

Behördenmitglied OS



Stadt- und Berufsfachschulbibliothek «Büecherbrugg»

Die Büecherbrugg ist eine öffentliche Bibliothek. Sie beherbergt mehr als 22'000 Medien wie Bücher, CDs und DVDs. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer dürfen mit dem Abonnement für die Büecherbrugg auch Medien bei der Digitalen Bibliothek Ostschweiz ausleihen.

Engagement der Schule Kreuzlingen

Per Anfang 2024 hat die Finanzabteilung der Schule Kreuzlingen, zusätzlich zu ihrem bisherigen Engagement, die Rechnungsführung der Büecherbrugg übernommen. Das ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Stabilisierung der anspruchsvollen Situation der Kreuzlinger Bibliothek. Mit ihrem Einsatz will die Schule gemeinsam mit breiter Unterstützung aus dem Volk und von Unternehmen gewährleisten, dass sich die Lage der Büecherbrugg langfristig entspannt und das Stiftungsvermögen wieder aufgestockt werden kann.

Jubiläum: 30 Jahre Büecherbrugg

Die Büecherbrugg feierte 2025 ihr 30-Jahr-Jubiläum. Dabei begeisterte der Kinderbuchautor Lorenz Pauli mit einer Lesung grosse und kleine Ohren und das Duo Schreiber vs. Schneider brachte mit seiner geistreichen Performance das Publikum zum Lachen. Die Feier war sicherlich ein Highlight im Bibliotheksjahr.

50% digitale Ausleihe

Der Trend zur digitalen Ausleihe bestätigte sich auch 2025. Von den über 100'000 Ausleihen war fast die Hälfte digital. Dementsprechend lag der Fokus auf der Erweiterung dieses Angebots, was trotz der begrenzten finanziellen Möglichkeiten umgesetzt werden konnte. Dennoch werden Bibliotheken und Bücher nicht verschwinden, sondern Schülerinnen und Schüler werden künftig Medien auf beiden Kanälen konsumieren. Digitale und physische Medien werden uns nicht entweder oder, sondern sowohl als auch begleiten.

Anlässe sorgen für Unterhaltung

Regelmässige Events, wie sie auch 2025 stattgefunden haben, werden weiterhin kleine und grosse Besucher begeistern. Dazu gehören der Buchstart, die Mitmach-Geschichten, das Bilderbuchkino, die Geschichtenzeit und verschiedene Lesungen und Themenveranstaltungen. Die engagierte Bibliotheksleitung und ihr Team machen die Bibliothek zu einem Begegnungsort für Gross und Klein.

Christine Graeser

Behördenmitglied PS

Jahresbericht SIBE

Sicherheitsbewusstsein stärken

Das Jahr 2025 stand im Zeichen des systematischen Aufbaus und der Weiterentwicklung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes an der Schule Kreuzlingen. Ziel war es, die gesetzlichen Vorgaben umzusetzen, klare Strukturen zu schaffen und das Sicherheitsbewusstsein bei allen Beteiligten nachhaltig zu stärken. Der Fokus lag dabei auf dem Aufbau eines betrieblichen Sicherheitssystems (BSS), der Ausbildung von Sicherheitsbeauftragten sowie der Einführung einer strukturierten Gefährdungsbeurteilung.

Ein zentraler Schwerpunkt im Jahr 2025 war das betriebliche Sicherheitssystem. Dabei wurden Grundlagen geschaffen, um die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz systematisch und langfristig in den Schulalltag zu integrieren. Eine wichtige Massnahme war die Definition von Rollen und Verantwortlichkeiten im Bereich Sicherheit.

Ausbildung für die Bereichssicherheitsbeauftragten

Am 11. März 2025 fand in Zusammenarbeit mit dem Verein Arbeitssicherheit Schweiz die Grundausbildung für unsere Bereichssicherheitsbeauftragten (BESIBE) statt. Die eintägige Schulung vermittelte den Teilnehmenden die notwendigen Grundlagen von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Schwerpunkte der Ausbildung waren:

- Gesetzliche Grundlagen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- Aufgaben und Verantwortung der BESIBEs
- Erkennen von Gefährdungen im Schulbetrieb
- Zusammenarbeit von SIBE, BESIBE und allen Mitarbeitenden

Die Ausbildung stellte einen wichtigen Schritt zur Stärkung der Sicherheitskultur an der Schule dar. Wir haben fünf BESIBE-Gruppen gebildet, damit die Gemeinsamkeiten bei der Gefährdungsbeurteilung effizient und in Absprache untereinander abgearbeitet werden konnten: BESIBE Hort, BESIBE Schulleitung Sek + PS und BESIBE Leitung Hausdienst Sek + PS.

Es wurden zudem Austauschsitzen des Sicherheitsbeauftragten mit den BESIBEs geplant und zum Teil auch schon durchgeführt. Ziel dieser Sitzungen ist:

- der Erfahrungsaustausch aus der Praxis
- die Klärung offener Fragen
- die Förderung der Zusammenarbeit
- die Sensibilisierung für aktuelle Sicherheitsthemen

Die Austauschsitzen sollen auch künftig regelmässig stattfinden.

Schwerpunkte 2025

- Aufbau betriebliches Sicherheitssystem
- Grundausbildung BESIBE
- Austauschsitzen SIBE/BESIBE, Planung und Durchführung
- Start Gefährdungsbeurteilung mit PREVITAR (Prio 1)

Schwerpunkte 2026

- Überprüfen der Zielerreichung
- Weiterführung Gefährdungsbeurteilung (Prio 2)
- Wartung und Unterhalt sicherstellen
- Notfallkonzepte überprüfen und Mitarbeitende schulen

Markus Meister

SIBE, Sicherheitsbeauftragter

Schulzentrum Egelsee

Turnhalle Abschluss Dach- und Fassadensanierung

Investition Nr. 220005 (2025: Anteil CHF 294'106)

Im Jahr 2025 schlossen wir die Dach- und Fassadensanierung der Turnhalle erfolgreich ab. Ziel der Arbeiten waren die Sicherung der Gebäudestruktur sowie die Verbesserung der Energieeffizienz.

Die Sanierung umfasste folgende Massnahmen:

- Erdbebenertüchtigung der Dachkonstruktion und Erneuerung der Abdichtungen, um die Witterungsbeständigkeit und die Wärmedämmung zu optimieren
- Instandsetzung der Fassadenflächen, inklusive neuer Fassadendämmung mit Verkleidung und Schutzmassnahmen gegen Feuchtigkeit
- Modernisierung der technischen Installationen, insbesondere Anpassungen an der Beleuchtung und der Elektro- sowie der Wasseranschlüsse
- Malerarbeiten im Innen- und im Aussenbereich, um ein einheitliches und gepflegtes Erscheinungsbild zu schaffen

Mit dem Abschluss dieser Arbeiten ist die Turnhalle baulich für die kommenden Jahre bereit und entspricht den aktuellen Anforderungen an Sicherheit und Energieeffizienz.



Dachsanierung mit Solarthermie neu

Neugestaltung Innenhof und Velounterstand

Investition Nr. 220018 (CHF 322'440)

Auch die Neugestaltung des Innenhofs und des Velounterstands schlossen wir 2025 ab. Diese Massnahmen waren Teil der letzten Bauphase, die im Rahmen einer rund fünfjährigen Gesamtanierung des Schulhauses, der Turnhalle und des Bades Egelsee durchgeführt wurde. Ziel war es, die Aufenthaltsqualität für Schülerinnen und Schüler deutlich zu verbessern und die Aussenanlagen funktional und optisch aufzuwerten.

Die Arbeiten umfassten die vollständige Wiederherstellung des Aussenplatzes mit neuen Belägen und einer ansprechenden Gestaltung, die Aufwertung des Innenhofs sowie die Erneuerung des Velounterstands für eine sichere und wettergeschützte Unterbringung der Fahrräder. Mit diesen Massnahmen schufen wir einen attraktiven und nutzungsfreundlichen Aussenbereich, der den Schulalltag bereichert und den Anforderungen an Sicherheit und Komfort entspricht.

Diese Arbeiten markieren den Abschluss einer langen Bauzeit, die für Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Einschränkungen verbunden war. Mit der Fertigstellung des Innenhofs und des Velounterstands kann das Schulzentrum Egelsee nun wieder ohne Einschränkungen genutzt werden.



Nach der Sanierung



Hochwasserschutz

Investition Nr. 220019 (CHF 536'887)

Im Rahmen der Gesamtanierung des Schulzentrums Egelsee setzten wir 2025 ein bedeutendes Projekt zur Verbesserung des Hochwasserschutzes um.

Die Arbeiten umfassten verschiedene bauliche und technische Massnahmen:

- Geländeanpassungen mit Gegensteigungen, um Oberflächenwasser vom Gebäude wegzuführen
- Errichtung von Schutzmauern und Stellriemen zur Ableitung von Wasser bei gefährdeten Eingangsbereichen
- Abdichtung der Gebäudehülle bis zu einer definierten Höhe, um das Eindringen von Wasser zu verhindern
- Optimierung der Entwässerungssysteme, inklusive Anpassungen an Schächten und Rinnen

Diese Massnahmen sind Teil einer Anforderung der kantonalen Gebäudeversicherung zur Vermeidung von Schäden durch Starkregen.

Investitionsbeitrag Bad Egelsee (Altbau)

Investition Nr.NV 2600001/260002 (CHF 4'794'410)

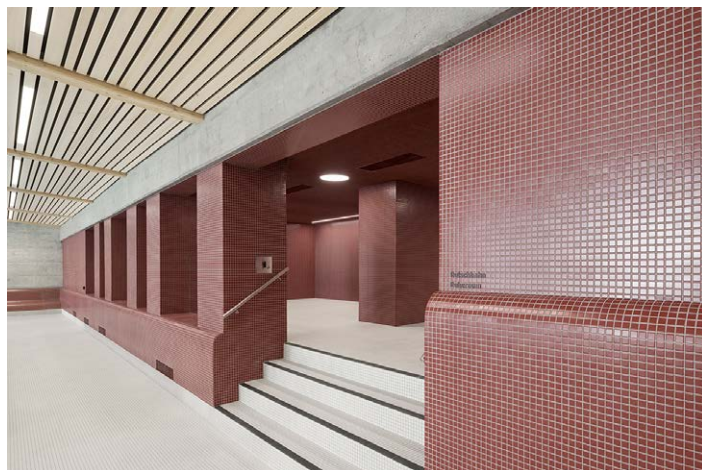
Die Sekundarschulbehörde hat den Abschluss des Bauprojekts Bad Egelsee sowie die Genehmigung der Schlussabrechnung zur Kenntnis genommen. Das Projekt konnte mit einer geringen Kostenabweichung im Rahmen des bewilligten Baukredits abgeschlossen werden. Mit der Genehmigung der Schlussrechnung wurden die involvierten Gremien Projektsteuerung, Projektkoordination, Baukommission sowie die Arbeitsgruppe Nutzung und Betrieb entlastet und aufgehoben. Die Betriebskommission bleibt als Bindeglied und Kontrollorgan zwischen den beiden Behörden (Schule und Stadt) sowie der Betriebsführung des Bad Egelsee bestehen.

Die Schulgemeinde beteiligte sich mit einem Investitionsbeitrag von CHF 4'604'154 sowie Projektierungskosten von CHF 190'256 am Vorhaben und war in der Baukommission aktiv vertreten.

Die Inbetriebnahme erfolgte etappenweise: Der Neubau mit Sportbecken, Hubboden und Saunabereich ist seit Herbst 2023 in Betrieb. Im Sommer 2025 wurde der sanierte Altbau mit Familien- und Wellnessbereich sowie zusätzlichem Schwimmbecken eröffnet. Seit dem 2. August 2025 steht das Bad Egelsee der Bevölkerung als Gesamtanlage zur Verfügung.



Sanierung Altbau, Foto: © Nina Baisch



Sanierung Altbau, Foto: © Nina Baisch

Schulzentrum Pestalozzi

Zimmersanierung Altbau

Investition Nr. 230011 (CHF 753'849) / Möblierung, Investition Nr. 230006 (CHF 65'495)

Im Rahmen der dritten Etappe der Sanierung des Schulzentrums Pestalozzi optimierten wir die Raumstruktur. Die naturwissenschaftlichen Fachräume sanierten wir vollständig und legten dabei die Biologie- und Physikzimmer zusammen. Neben den baulichen Anpassungen berücksichtigten wir Möblierungen und technische Ausstattungen.

Zusätzlich legten wir zwei Gruppenräume zusammen und schufen so zwei neue Klassenzimmer. Diese Massnahmen dienen nicht nur der Modernisierung, sondern auch der effizienteren Nutzung der vorhandenen Flächen und der Anpassung an zeitgemässe Unterrichtsformen.

Sanierung Biologiezimmer



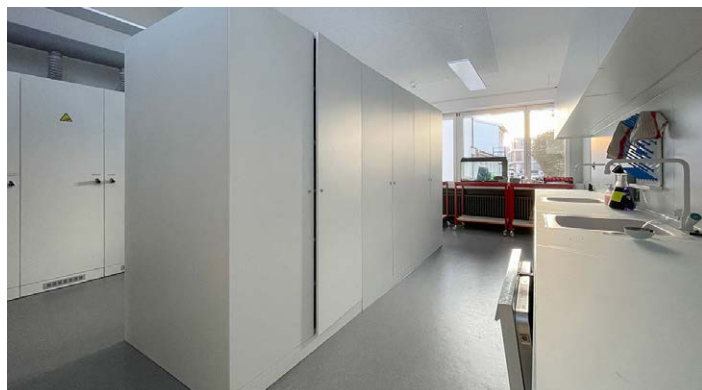
Vor der Sanierung



Nach der Sanierung



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung

Umnutzung Physikzimmer in Klassenzimmer



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung

Erdbebenertüchtigung ganzes Schulhaus

Investition Nr. 230013 (CHF 397'443)

Das Schulhaus Pestalozzi erfuhr gezielte bauliche Massnahmen zur Verbesserung der Erdbebensicherheit. Dabei verstärkten wir tragende Strukturen und passten die Aussteifung des Gebäudes an, damit es den aktuellen Sicherheitsnormen entspricht. Die Arbeiten umfassten ausschliesslich konstruktive Eingriffe an den Gebäudeteilen.

Schulzentrum Remisberg

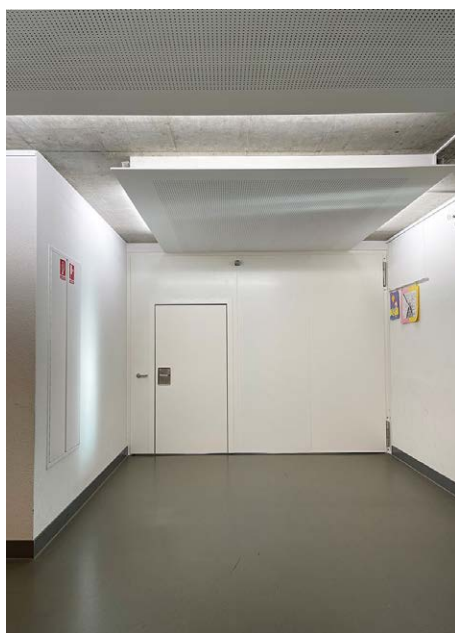
Fluchttüren/-tore – baulicher Unterhalt

(CHF 22'000)

Das Schulhaus besteht aus zwei Schultrakten, die durch einen zentralen Korridor (Foyer) miteinander verbunden sind. Sechs Fluchttore trennen nun die beiden Trakte.

Durch die Installation der Fluchttore sind die Sicherheitsstandards gewährleistet, während wir die vorhandenen Flächen im Foyer gleichzeitig flexibel nutzen können. Die Anpassungen gestalten den Schulalltag effizienter und eröffnen Möglichkeiten für Unterricht und Aktivitäten innerhalb des Gebäudes.

Zusätzlich wurde in der Turnhalle eine Fluchttür eingebaut, um die Flucht- und Rettungswege den neuen Vorgaben der kantonalen Gebäudeversicherung anzupassen.



Nach Einbau der Fluchttore und der Fluchttür Turnhalle

Alle Schulzentren

Ersatz Leuchtmittel (Anteil 2025: CHF 532'542)

Investition Nr. 210013 Remisberg / 230012 Pestalozzi / 220017 Egelsee Turnhalle / 240003 Dreispitz

Innerhalb dreier Jahre werden wir alle herkömmlichen Leuchtmittel in den Schulzentren durch moderne LED-Technik ersetzen. Ziel dieser Massnahme ist es, die Energieeffizienz deutlich zu steigern und die Betriebskosten nachhaltig zu senken.

Die zweite Etappe schlossen wir im vergangenen Jahr erfolgreich ab. Dabei erfolgte der Austausch sämtlicher konventioneller Leuchtkörper in den betroffenen Gebäuden gegen LED-Leuchten. Diese Umrüstung reduziert nicht nur den Stromverbrauch erheblich, sondern sorgt auch für eine bessere Lichtqualität in Unterrichtsräumen und Sporthallen.

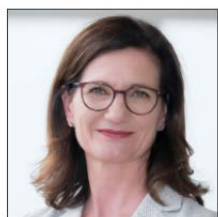
Die letzte Etappe ist für das Jahr 2026 vorgesehen.

Sekundarschulbehörde

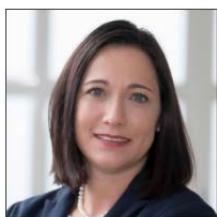


Von links nach rechts: Dario My, Christian Bänziger, Claudia Ehm (Aktuarin), Seraina Perrini (Präsidentin), Othmar Dietler (Vizepräsident), Marco Pätzold. Es fehlt: Marie-Line Meyenhofer.

Präsidium / Finanzen / Liegenschaften



Seraina Perini
Präsidentin



Susanne Burgmer
Leiterin Finanzen



Nicola Maimone
Leiter Liegenschaften

Schulleitung / Leitung Tagesbetreuung



Doris Bachmann
Schulleiterin Pestalozzi



Fabienne Baier
Schulleiterin Egelsee



Flavio Fehr
Schulleiter Remisberg



Christoph Dugaard
Co-Schulleiter Remisberg

Schulmedizin

Schulärzte

Gemeinschafts-PRAXIS, Bottighofen

- Dr. Karmelija Gropp
- Dr. Thomas Gropp

Zahnpraxis (Leistungsvereinbarung Reihenuntersuche & Prophylaxe)

- Swiss Ortho & Kids GmbH, Kreuzlingen

Zahnpraxen (Leistungsvereinbarung für Kariesbehandlung)

- auf Anfrage

Kommissionen

Pädagogik

Berufswahlkommission / Betriebstage

- Präsidentin: Meyenhofer Marie-Line
- Mitglieder: Fehr Flavio (SL SSG Kreuzlingen), Erny Daniela (OdA), Rutz Reto (Arbeitgeberverband Kreuzlingen/Umgebung), Soller Patrick (Gewerbeverein Kreuzlingen), Böhm Melanie und von Scanzoni Friedrich im Co-Präsidium (Elterngruppe Remisberg), Sadjie Abdulahi (Elterngruppe Egelsee), Tolukan Senol (Elterngruppe Pestalozzi)

Elterngruppe

- Präsidentin: Perini Allemann Seraina
- Mitglieder: Meyenhofer Marie-Line, Bachmann Doris, Baier Fabienne, Fehr Flavio, Böhm Melanie, von Scanzoni Friedrich, Guggisberg Evelyne, Tolukan Senol

Familienhilfe

- Schmid Julia, Vertretung Sekundarschule

Expertengruppe (Vertretung Schule)

- Präsidentin: Perini Allemann Seraina
- Mitglieder: Schulsozialarbeit, Externe Partner

Kommission Schulsozialarbeit

- Präsidentin: Ehm Claudia
- Mitglieder: Bachmann Doris, Amrhein Hans, Hurtado Désirée, Perini Allemann Seraina, Wolf Ulrike, Schmid Julia

Offene Jugendarbeit OJA

- Meyenhofer Marie-Line, Vertretung Sekundarschule

Personal

Lehrerwahlkommission / Zentrumsverantwortliche

- Ehm Claudia, Pätzold Marco, Meyenhofer Marie-Line

Infrastruktur

Ordentliche Baukommission

- Vorsitz: Maimone Nicola
- Mitglieder: Dietler Othmar, Pätzold Marco, Perini Allemann Seraina

Eigentümersversammlung Dreispitz

- Schulpräsidentin: Perini Allemann Seraina
- Stadtpräsident: Niederberger Thomas

MIA Gesamtkommission

- Vorsitz: Djaferi Lavdim
- Mitglieder: Perini Allemann Seraina, Dietler Othmar, Pätzold Marco, Fehr Flavio

Finanzen

Finanzkommission

- Präsidentin: Perini Allemann Seraina
- Mitglieder: Burgmer Susanne, Dietler Othmar, Meyenhofer Marie-Line, My Dario, Bänziger Christian

Betriebe

Bad Egelsee Betriebskommission (Vertretung Schule)

- Mitglieder: Dietler Othmar, Burgmer Susanne

Bücherbrugg Stadtbibliothek

- Mitglied Stiftungsrat: Dietler Othmar
- Kassieramt: Burgmer Susanne

Sonstige Funktionen & Kommissionen

Schulhauszuteilung Behördenmitglieder

- Egelsee: **Ehm Claudia**, Dietler Othmar
- Remisberg: **Pätzold Marco**, My Dario
- Pestalozzi: **Meyenhofer Marie-Line**, Bänziger Christian

Schulsozialarbeit

- Leitung: Wolf Ulrike
- SZ Egelsee: Schmid Julia
- SZ Pestalozzi: Schmid Julia
- SZ Remisberg: Hänel Simon

Sicherheitsbeauftragter (SIBE)

- Meister Markus

Krisenstab

- Ständige Kommission: Perini Allemann (Vorsitz) Seraina, Wolf Ulrike, Bachmann Doris, Schaad Sebastian, Meister Markus
- Ad hoc: jeweiliger Vizepräsident / jeweilige Schulleitung

Urnenabstimmungen und Wahlen 2025

9. Februar 2025

Wahl von vier Mitgliedern der Sekundarschulbehörde

Total Stimmberechtigte 10'605

Stimmbeteiligung 27.28%

Absolutes Mehr 1'039

Absolutes Mehr erreicht und gewählt:

Pätzold Marco, parteilos (bisher)	1'951
Dietler Othmar, parteilos (bisher)	1'864
Meyenhofer Marie-Line, SP (bisher)	1'842
Kübler Ehm Claudia, SP (neu)	1'390

Absolutes Mehr erreicht, als überzählig ausgeschieden:

Iseli Christian, SVP	1'136
----------------------	-------

9. Februar 2025

Wahl einer Schulpräsidentin oder eines Schulpräsidenten der Sekundarschulbehörde

Total Stimmberechtigte 10'605

Stimmbeteiligung 27.33 %

Absolutes Mehr 1'128

Absolutes Mehr erreicht und gewählt:

Perini Allemann Seraina, FDP (bisher) 2'101

18. Mai 2025

Rechnung 2024

3'063 JA / 260 NEIN

Total Stimmberechtigte 10'615

Stimmbeteiligung 32.62 %

30. November 2025

Budget 2026

3'679 JA / 312 NEIN

Total Stimmberechtigte 10'694

Stimmbeteiligung 39.05 %

Ehrungen Sekundarschulgemeinde

Pensionierungen

Lehrpersonen

- keine

übriges Personal

- keine

Austritte

Lehrpersonen

- Eugster Lorin, Lehrperson OS SZ Remisberg, 31.07.2025
- Meier Marianne, Stv. Lehrperson OS SZ Remisberg, 31.01.2025

übriges Personal

- Engeli-Sager Brigitta, Schulbehörde OS, 31.07.2025
- Schedle Julia, Lernende Schulverwaltung, 31.07.2025
- Staniszewska Natalia, Sekretariatsleitung Präsidium, 30.04.2025
- Buller Oleksandra, InS-Begleitung & DaZ LP OS SZ Remisberg, 31.07.2025

Eintritte

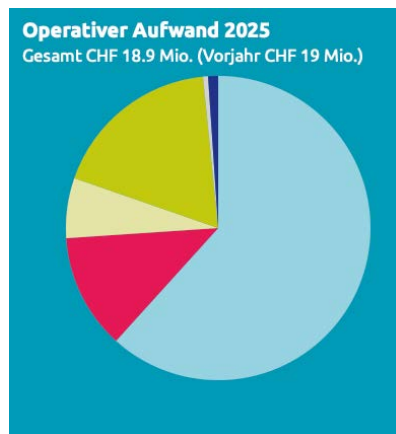
Lehrpersonen

- keine

übriges Personal

- Ehm Claudia, Schulbehörde OS, 01.08.2025
- Hänel Simon, Schulsozialarbeiter OS, 01.09.2025
- Iantosca Merino Enea, Lernende Schulverwaltung, 01.08.2025
- Naphegyi Bernadette, Sachbearbeiterin Sekretariat, 01.06.2025

Finanzbericht



Das Rechnungsjahr 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss vor Gewinnverwendung von 1'165 TCHF ab. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von 1'130 TCHF vorgesehen. Damit fällt das Ergebnis um 2'296 TCHF besser aus als erwartet und entspricht aus finanzieller Sicht einer sehr erfreulichen Entwicklung.

Massgeblich zu diesem positiven Resultat beigetragen haben die höheren Steuereinnahmen sowie tiefere Personalkosten. Bei den Steuererträgen handelt es sich insbesondere um Nachholeffekte bezogen auf den kantonalen Veranlagungsrückstand. Diese Entwicklung ist als wenig nachhaltig einzustufen.

Die tieferen Personalkosten sind darauf zurückzuführen, dass – wie bereits im Vorjahr – eine budgetierte Klasse nicht eröffnet werden musste, weniger Stellvertretungen erforderlich waren als in den vorangegangenen Jahren und budgetierte Fördermittel nicht vollständig ausgeschöpft wurden.

Im Vorjahresvergleich liegt der operative Aufwand rund 100 TCHF tiefer. Die insgesamt stabile Finanzlage verschafft der Sekundarschule mit Blick auf das überdurchschnittliche Bevölkerungswachstum in Bottighofen und Lengwil-Oberhofen eine gewisse Handlungsfähigkeit. Mittelfristig ist infolge steigender Schülerzahlen jedoch wieder mit einem höheren Aufwand zu rechnen.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Abweichung	
				Budget	Vorjahr
Operativer Ertrag	19'641'904	18'632'750	18'790'559	1'009'154	-157'809
./ Operativer Aufwand	18'861'915	20'147'719	18'975'772	-1'285'804	1'171'947
= Operatives Ergebnis	779'989	-1'514'969	-185'213	2'294'958	-1'329'756
+ Ausserordentliches Ergebnis	386'000	385'400	194'700	600	190'700
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'165'989	-1'129'569	9'487	2'295'558	-1'139'056

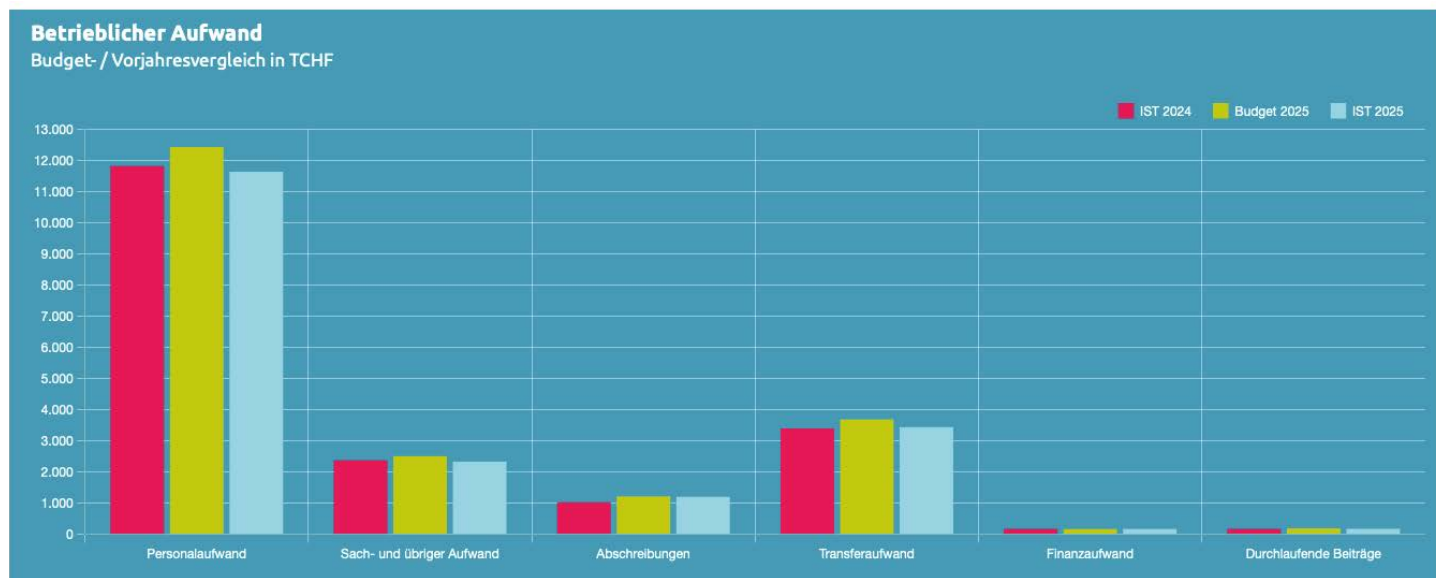
Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

Gestufter Erfolgsausweis

Nachstehende tabellarische Aufstellung führt Positionen auf, die wesentlich zur Abweichung im Budgetvergleich beitragen (Beträge über 100'000 Schweizer Franken):

Positionen > 100 TCHF	Abweichungen zu Budget	
	Absolut in TCHF	in %
Mehreinnahmen		
Direkte Steuern natürliche Personen	+919	+6.23
Direkte Steuern juristische Personen	+261	+15.55
Mindereinnahmen		
Grundstückgewinnsteuern	-154	-14.27
Kantonsentschädigung integr. Beschulung	-99	-38.13
Minderaufwand		
Löhne Lehrpersonal	+578	+7.17
Löhne Behörde, Verwaltungs- und Betriebspersonal	+47	+2.00
Arbeitgeberbeiträge und sonstiger Personalaufwand	+162	+5.33
Beitrag an den kantonalen Finanzausgleich	+141	+5.23
Exkursionen, Schulreisen und Lager	+102	+23.45
Beratungskosten und Dienstleistungsbezüge	+77	+23.96
Andere Differenzen < 100 TCHF	+232	
Total	+2'296	

+ Ergebnisverbesserung / - Ergebnisverschlechterung



Betrieblicher Aufwand

Personalaufwand

Der Personalaufwand betrug CHF 11.6 Mio. (Vorjahr CHF 11.8 Mio.) und entspricht 62 % des Gesamtaufwandes. Gegenüber dem Budget liegt er rund CHF 0.7 Mio. tiefer.

Eine zusätzlich geplante siebte Klasse mussten wir nicht eröffnen, da der prognostizierte Schülerzuwachs kleiner ausfiel. Die Entwicklung der Schülerzahlen bleibt aufgrund kurzfristiger Zu- und Wegzüge, insbesondere auch durch Übertritte an Sport-, Privat- oder Schulen im grenznahen Raum, schwer planbar. Entsprechend ist es finanzpolitisch angezeigt, im Budget einen gewissen Handlungsspielraum vorzusehen.

Der kantonale Teuerungsausgleich betrug per 1. Januar 2025 0.5 %, budgetiert war 1 %. Infolge der insgesamt tieferen Lohnsumme reduzierten sich die Arbeitgeberbeiträge an AHV und Pensionskasse.

Im Niveauunterricht wurden die Pensen frühzeitig den effektiven Schülerzahlen angepasst. In den neunten Klassen, insbesondere im E-Niveau, sind infolge hoher Übertrittsquoten kleinere Bestände zu verzeichnen. Bei den G-Klassen führten Wegzüge zu teilweise kleinen Klassengrössen. Von kurzfristigen Klassenschliessungen sahen wir bewusst ab; stattdessen reagierten die Schulleitungen mit angepasster Stundenplanung in den Niveaufächern.

Förderangebote setzten wir bedarfsgerecht ein, ohne das Budget vollständig auszuschöpfen. Ziel bleibt eine effiziente Mittelverwendung unter Wahrung tragfähiger Lern- und Arbeitsbedingungen.

Das frühere Timeout-Angebot stellten wir per Schuljahr 25/26 ein. Die frei gewordenen Ressourcen überführten wir in das neu konzipierte Kompetenzzentrum Schulsozialarbeit. Die Minderkosten im Umfang von rund 100 TCHF (inklusive Sozialkosten) lagerten wir entsprechend um.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit richteten wir 2025 neu aus. Mit dem Modell «Coaching Plus» wird Unterstützung vermehrt im bestehenden schulischen Umfeld geleistet. Seit Beginn des Schuljahres 25/26 ist die Schulsozialarbeit mit erhöhtem Pensum direkt in den Schulhäusern präsent und eng in die Schulstrukturen eingebunden.

Die Personalkosten in diesem Bereich liegen mit 66 TCHF über Budget. Diese Mehrkosten stehen im Zusammenhang mit der strategischen Stärkung dieses Angebots, welches angesichts zunehmender psychosozialer Herausforderungen bei Jugendlichen an Bedeutung gewinnt.

Sachaufwand

Der Sach- und Betriebsaufwand belief sich auf CHF 2.3 Mio. (Budget CHF 2.5 Mio., Vorjahr effektiv CHF 2.4 Mio.).

Material- und Warenaufwand

Der Material- und Warenaufwand betrug 448 TCHF (Vorjahr 451 TCHF) und lag rund 60 TCHF unter Budget. Rund 20% des Sachaufwandes entfallen auf diesen Bereich. Die Kosten verteilen sich auf Lehrmittel und Schulmaterial, Betriebs- und Verbrauchsmaterial der Hauswartungen sowie Lebensmittel für den WAH-Unterricht (WAH = Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt). Die tiefere Belastung ist Ausdruck einer insgesamt umsichtigen Mittelverwendung.

Nicht aktivierbare Anlagen

- Die Ausgaben für Mobilien, Geräte und Hardware betrugen 248 TCHF über die Erfolgsrechnung (Vorjahr 256 TCHF).
- Für den Schulbereich wurden 118 TCHF in neues und in Ersatzmobiliar investiert:
- Im Schulzentrum Egelsee ersetzten wir Schülertische und -stühle.
- Im Schulzentrum Remisberg wurden verschiedene Klassenzimmer mit Stehtischen bestückt und Handarbeitstische erneuert.
- Die Schulsozialarbeit benötigte zusätzliches Mobiliar für den Einzug im ehemaligen Domizil der Timeout-Schule.
- Zusätzlich sei erwähnt, dass die Mobiliar-Ersatzbeschaffung im Schulhaus Pestalozzi über die Investitionsrechnung erfolgte.

Für Geräte wendeten wir 68 TCHF auf (Vorjahr 79 TCHF). Im Schulzentrum Egelsee wurde ein Teil der Nähmaschinen ersetzt.

Neben kleineren Ersatzanschaffungen in der Hauswartung mussten wir auch die Scheuersaugmaschine im Dreispitz ersetzen.

Die Hardwareanschaffungen beliefen sich auf 112 TCHF (Vorjahr 50 TCHF), budgetiert waren 99 TCHF. Die Schülergeräte wurden wieder gekauft und nicht mehr geleast. Zeitgleich verlängerten wir die Nutzungsdauer der Schülergeräte von drei auf sechs Jahre. Dadurch fallen in den ersten drei Jahren höhere Anschaffungskosten an, während die Geräte in den folgenden drei Jahren weiterverwendet werden und lediglich Kosten für Ersatzbeschaffungen im Falle von Defekten entstehen.

Ver- und Entsorgung Liegenschaften

Die Ver- und Entsorgungskosten beliefen sich im Jahr 2025 auf 213 TCHF und lagen damit 69 TCHF unter dem Vorjahreswert. Im Budget waren 234 TCHF veranschlagt.

Die Reduktion widerspiegelt die energetischen Sanierungsmassnahmen an den Gebäudehüllen sowie die Umstellung der Heizsysteme auf erneuerbare Energien. Erstmals erfolgte zudem die Weiterverrechnung der anteiligen Stromkosten der Spitzenlast des Bades Egelsee an die Stadt.

Dienstleistungen und Honorare

Die Kosten für Dienstleistungen, Honorare und Support beliefen sich im Jahr 2025 auf 243 TCHF (Budget 320 TCHF) und lagen damit unter dem Vorjahreswert von 273 TCHF.

Die grössten Positionen:

- Honorare für externe Berater: 78 TCHF
- Informatiknutzungskosten: 74 TCHF
- Sachversicherungen: 52 TCHF

Der Beratungsaufwand umfasste neben Rechtsberatungen die temporäre Stellvertretung im Bereich Payroll sowie die zweite Etappe der Reorganisation der Archivlösung in Zusammenarbeit mit dem Staatsarchiv.

Baulicher und betrieblicher Unterhalt

Der aktuelle Gebäudeversicherungswert der Sekundarschulliegenschaften (inklusive Miteigentum Anteil Dreispitz) beträgt rund CHF 81 Mio. Für den baulichen Unterhalt budgetierten wir 536 TCHF, tatsächlich verwendet wurden 532 TCHF (Vorjahr 516 TCHF).

Neben den wiederkehrenden allgemeinen Unterhaltsarbeiten sowie dem regelmässigen Service an den Schul- und Sportanlagen wurden folgende grössere bauliche Massnahmen umgesetzt:

Egelsee

- Ehemalige Hauswartwohnung: Umnutzung für den Förderunterricht
- Erweiterung der Schliessanlage mit Batchsystem
- Musikanlage und Lichtsteuerung Turnhallentrakt
- Die Sanierung der Naturwissenschaftszimmer wurde zurückgestellt.

Remisberg

- Erneuerung der Gong-Anlage
- Abdichtung der Wand Ost
- Fluchttür Turnhalle gemäss Brandschutzvorschriften
- Erweiterung der Schliessanlage mit Batchsystem

Dreispietz

- Türautomatik mit Sensorik Eingangstür
- Teilsanierung ausfahrbare Tribüne / Schienensystem
- Umnutzung Geräteraum unter Tribüne
- Anpassung Musikanlage

Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren

Die Gesamtkosten in diesem Bereich beliefen sich im Jahr 2025 auf 127 TCHF, während im Budget 146 TCHF veranschlagt waren (Vorjahr 98 TCHF).

Im Zuge der Überprüfung der Kostenstrukturen entschieden wir, die Schülertablets künftig nicht mehr zu leasen, sondern sie zu kaufen. Gleichzeitig wurde die Nutzungsdauer von drei auf sechs Jahre verlängert. Dadurch entstehen in der Übergangszeit zwar höhere Anschaffungskosten bei der Hardware, langfristig jedoch Einsparungen. Der letzte Leasingvertrag für Tablets läuft 2027 aus.

Weiterhin beibehalten werden wir hingegen das Leasing sämtlicher Kopiergeräte und Drucker, das sich bewährt hat.

Spesenentschädigungen

Im Jahr 2025 wurden für Projektwochen, kulturelle Angebote, Exkursionen, Schulreisen und Lager 315 TCHF aufgewendet (Vorjahr 323 TCHF). Diese Anlässe leisten einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Bildung und zur Stärkung sozialer Kompetenzen.

Das Budget bildet jeweils den maximal möglichen Kostenrahmen ab. Zusätzlich werden Beiträge von Jugend und Sport sowie von Kulturförderstellen konsequent beantragt.

Abschreibungen

Der Abschreibungsaufwand für das Jahr 2025 belief sich planmässig auf CHF 1.2 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg um 178 TCHF.

Neu abgeschrieben werden unter anderem die Fassaden- und Dachsanierung des Turnhallentrakts Egelsee, die Sanierung des Altbaus Pestalozzi inklusive Erdbebenertüchtigung sowie die Investitionen im Zusammenhang mit der Gesamteröffnung des Bades Egelsee.

Finanzaufwand

Der Zinsaufwand belief sich im Jahr 2025 auf 71 TCHF und lag damit unter dem budgetierten Wert von 104 TCHF. Dank verbessertem Cashflow mussten keine zusätzlichen Fremdmittel aufgenommen werden. Ein Kredit über CHF 2 Mio. wurde Ende Februar 2026 zur Rückzahlung fällig.

Transferaufwand / Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand, der Transaktionen mit anderen Körperschaften und Beiträge an Gemeinwesen und Dritte umfasst, belief sich im Jahr 2025 auf CHF 3.4 Mio. Damit lag er CHF 0.2 Mio. unter dem budgetierten Betrag von CHF 3.7 Mio.

Die Beiträge an den kantonalen Finanzausgleich betragen CHF 2.56 Mio. Aufgrund der gestiegenen Steuerkraft ist künftig mit höheren Beiträgen zu rechnen.

Der 30%-Anteil am Defizitbeitrag an die Stadt Kreuzlingen für das Bad Egelsee fiel 113 TCHF tiefer aus als budgetiert, insbesondere aufgrund höherer Besucherzahlen und gesteigener Beiträge der Nachbargemeinden.

Betrieblicher Ertrag

Steuern

Bei einem Steuerfuss von 22% belief sich der Fiskalertrag auf CHF 17.6 Mio. (Budget CHF 16.4 Mio.).

Die um CHF 1.2 Mio. höheren Steuereinnahmen sind vor allem auf Nachholeffekte bei den natürlichen Personen aus Vorjahren zurückzuführen.

Die Steuerkraft stieg gegenüber dem Vorjahr um 5% bzw. CHF 112 pro Einwohnerin und Einwohner. Diese Entwicklung ist voraussichtlich nicht nachhaltig und wird sich auf die künftigen Beiträge an den Finanzausgleich auswirken.

Steuereinnahmen in Mio. CHF (gerundet)

	2024	2025	Budget 2025	Budget Abweichung
Kreuzlingen	13.5	14.2	13.0	1.2
Natürliche Personen	11.8	12.7	11.7	1.0
Juristische Personen	1.7	1.6	1.3	0.3
Bottighofen	2.8	2.8	2.9	-0.1
Natürliche Personen	2.5	2.5	2.6	-0.1
Juristische Personen	0.3	0.3	0.3	0.0
Oberhofen	0.5	0.6	0.5	0.1
Natürliche Personen	0.5	0.5	0.4	0.1
Juristische Personen	0.1	0.1	0.1	0.0
Bätershausen	0.0	0.0	0.0	0.0
Natürliche Personen	0.0	0.0	0.0	0.0
Juristische Personen	0.0	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis	16.8	17.6	16.4	1.2

Finanzerträge

Der Finanzertrag umfasst Zinserträge, Liegenschaftserträge sowie Gewinne aus der Neubewertung und/oder Veräusserung von Finanzvermögen. Im laufenden Jahr wurden Finanzerträge in Höhe von 435 TCHF (Vorjahr 394 TCHF) erzielt.

Die Zinserträge aus Steuerforderungen kamen auf 15 TCHF.

Die Einnahmen aus der Liegenschaftsvermietung stiegen von 379 TCHF im Vorjahr auf 419 TCHF. Dieser Anstieg reflektiert die Einnahmen aus der Vermietung an die Primarschule: Mehrere Kindergartenabteilungen und Primarschulklassen nutzen die Turnhallen der Sekundarschule. Aufgrund des steigenden Raumbedarfs wurde eine transparente Kostenverrechnung notwendig und im vergangenen Kalenderjahr eingeführt.

Rückerstattungen, Schul- und Kursgelder

Die Gesamteinnahmen aus Benützungsgebühren von Einzel- und Dauerbelegungen im Jahr 2025 beliefen sich auf 133 TCHF und liegen nur leicht unter den Vorjahreszahlen von 136 TCHF. Budgetiert waren 115 TCHF.

Transfererträge

Der Transferertrag belief sich im Jahr 2025 auf CHF 1.3 Mio. und setzte sich wie folgt zusammen:

- Grundstückgewinnsteuern: CHF 0.9 Mio.
- Schulgeld und Entschädigungen für erbrachte Dienstleistungen gegenüber der Primarschulgemeinde sowie auswärtigen Schulgemeinden: CHF 0.2 Mio.
- Direktzahlungen des Kantons für die integrative Beschulung: CHF 0.2 Mio.

Kontonr.	Grundstückgewinnsteuern Einnahmen in TCHF	2024	2025	Budget 2025	Budget Abweichung
4601.00	Kreuzlingen	504	752	825	-73
4601.02	Bottighofen	218	133	200	-67
4601.03	Oberhofen	48	41	30	+11
4601.01	Bätershausen	91	0	25	-25
	Total Grundstückgewinnsteuern	861	926	1'080	-154

Grundstückgewinnsteuern

Im Jahr 2025 wurden Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern in Höhe von CHF 0.9 Mio. erzielt. Im Budget vorgesehen waren CHF 1.1 Mio.

Der Anteil der Grundstückgewinnsteuern berechnet sich am relativen Anteil des Steuerfusses von Primar- und Sekundarschulgemeinde. Wegen der Steuerfusserhöhung der Primarschule hat sich der Anteil der Sekundarschule entsprechend reduziert.

Ausserordentlicher Ertrag

Die Entnahmen aus Vorfinanzierungen fallen aufgrund der Fertigstellung der Fassaden- und Dachsanierung des Turnhallentrakts sowie der Gesamteröffnung des Bades Egelsee planmässig um 191 TCHF höher aus als im Vorjahr.

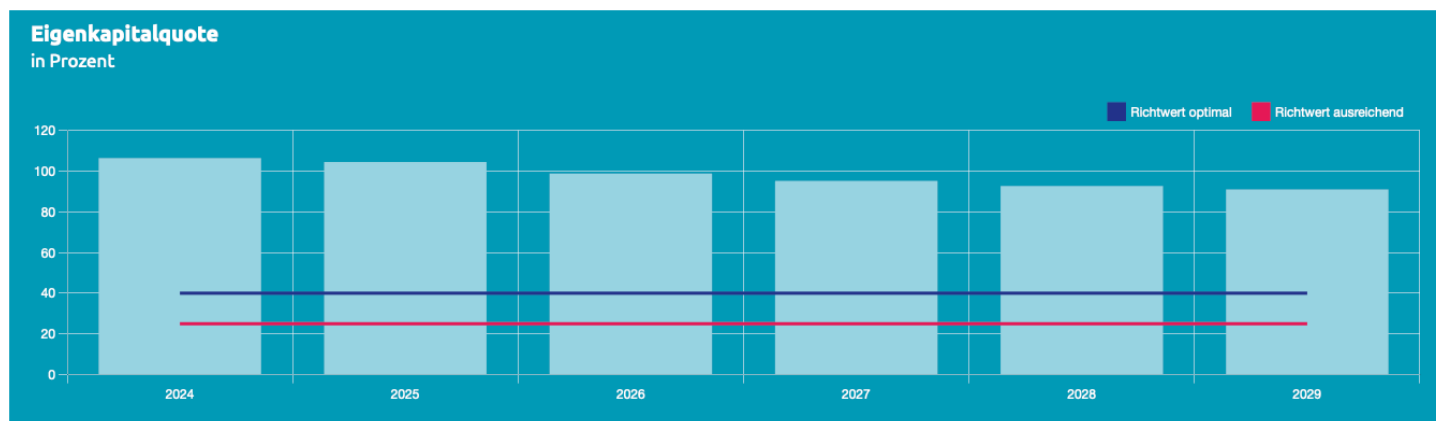
Ergebnisverwendung

Der Einnahmenüberschuss vor Gewinnverwendung beträgt CHF 1'165'989 und ist sehr erfreulich. Vorbehältlich der Genehmigung durch den Souverän sollen CHF 700'000 in die Reserven für Baufolgekosten eingelegt werden, während der verbleibende Gewinn von CHF 465'989 dem Eigenkapital zugeschlagen wird.

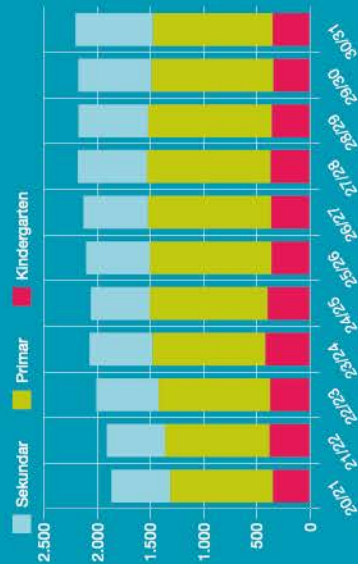
Ausblick

In den kommenden Jahren wird sich das Eigenkapital weiter verringern, da die wachsende Organisation infolge steigender Schülerzahlen zu einem höheren operativen Aufwand führen wird. Zudem werden wir die zweckgebundenen Vorfinanzierungen über die Nutzungsdauer der Investitionen schrittweise dem Eigenkapital entnehmen.

Prognosen zufolge sind mittelfristig Verluste zu erwarten. Daher werden die Kostenstrukturen regelmässig überprüft und – wo sinnvoll und ohne Einbussen bei der Schulqualität – optimiert. Langfristiges Ziel bleibt es, ein ausgeglichenes Haushaltsbudget zu erreichen.

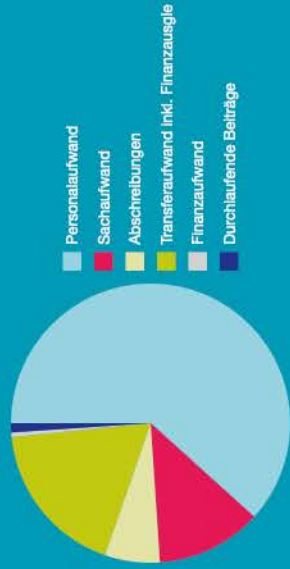


Entwicklung Schülerzahlen



Operativer Aufwand 2025

Gesamt CHF 18,9 Mio. (Vorjahr CHF 19 Mio.)



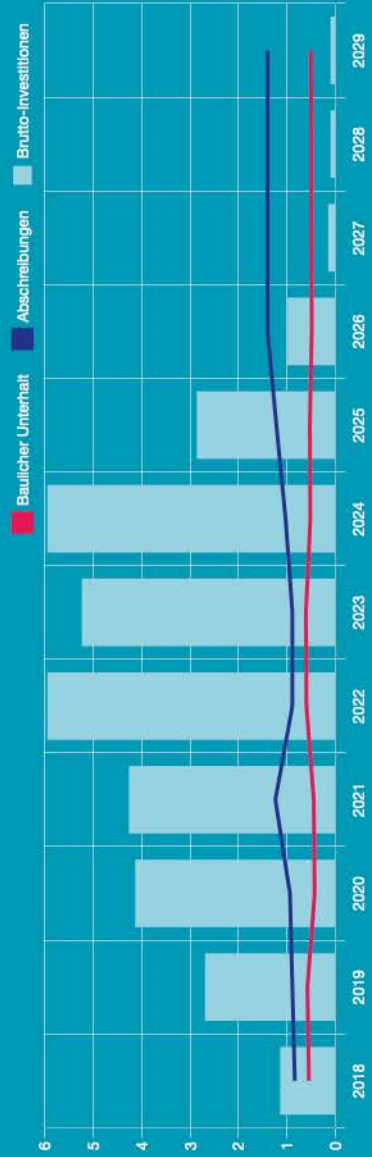
Entwicklung Eigenkapital/Laufender Aufwand

Beträge in Millionen Franken



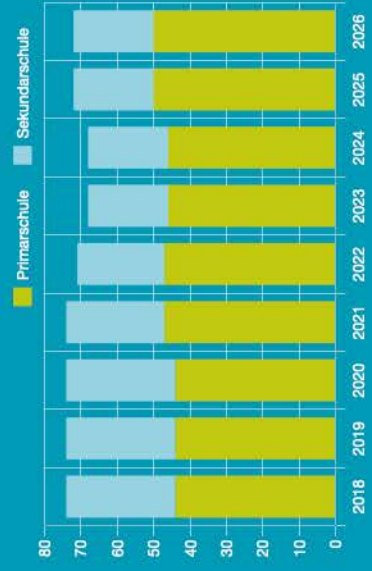
Investitionen und Unterhalt

in Millionen Franken



Steuerfuss

in Prozent



	Bilanz 31.12.2025		Bilanz 31.12.2024		Zu- / Abnahme	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
1 Aktiven	31'749'331	100.0	30'477'699	100.0	1'271'632	4.2
10 Finanzvermögen	4'050'077	12.8	3'990'037	13.1	60'041	1.5
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'569'123	8.1	1'467'173	4.8	1'101'950	75.1
1000 Kasse	2'073	0.0	1'357	0.0	715	52.7
1001 Post	146'711	0.5	319'049	1.0	-172'337	-54.0
1002 Bank	2'420'339	7.6	1'146'767	3.8	1'273'572	111.1
101 Forderungen	1'388'452	4.4	2'076'752	6.8	-688'300	-33.1
1012 Steuerforderungen	5	0.0	2	0.0	2	85.7
1012 Steuerforderungen	1'010'831	3.2	1'258'443	4.1	-247'612	-19.7
1013 Anzahlungen an Dritte	26'263	0.1	13'155	0.0	13'108	99.6
1019 Übrige Forderungen	351'353	1.1	805'151	2.6	-453'798	-56.4
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	92'302	0.3	445'912	1.5	-353'609	-79.3
1040 Personalaufwand	37	0.0	5'689	0.0	-5'652	-99.4
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'877	0.0	11'662	0.0	2'215	19.0
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	67'000	0.2	420'172	1.4	-353'172	-84.1
1043 Übriger Betrieblicher Ertrag	11'388	0.0	8'388	0.0	3'000	35.8
107 Finanzanlagen	200	0.0	200	0.0	0	0.0
1070 Aktien und Anteilscheine	200	0.0	200	0.0	0	0.0
14 Verwaltungsvermögen	27'699'253	87.2	26'487'663	86.9	1'211'591	4.6
140 Sachanlagen VV	22'959'733	72.3	26'187'663	85.9	-3'227'930	-12.3
1404 Hochbauten	18'704'503	58.9	14'670'857	48.1	4'033'646	27.5
1406 Mobilien VV	3'426'787	10.8	3'415'109	11.2	11'678	0.3
1407 Anlagen im Bau VV	828'443	2.6	8'101'697	26.6	-7'273'253	-89.8
144 Finanzanlagen	300'000	0.9	300'000	1.0	0	0.0
1444 Darlehen an öffentliche Unternehmungen	300'000	0.9	300'000	1.0	0	0.0
146 Investitionsbeiträge an Gemeinden	4'439'521	14.0	0	0.0	4'439'521	NA
1462 Investitionsbeiträge an Gemeinden	4'604'154	14.5	0	0.0	4'604'154	NA
1462 Wertberichtigung Investitionsbeiträge an Gemeinden	-164'633	-0.5	0	0.0	-164'633	NA
2 Passiven	-31'749'331	100.0	-30'477'699	100.0	-1'271'632	4.2
20 Fremdkapital	-10'910'091	34.4	-10'417'875	34.2	-492'216	4.7
200 Laufende Verbindlichkeiten	-2'008'550	6.3	-1'329'292	4.4	-679'258	51.1
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferung/Leistung von Dritten	-675'473	2.1	-780'596	2.6	105'123	-13.5
2001 Kontokorrente mit Dritten	-1'333'077	4.2	-548'696	1.8	-784'382	143.0
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'516'968	7.9	-174'668	0.6	-2'342'300	1'341.0
2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	-2'350'000	7.4	0	0.0	-2'350'000	NA
2019 Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	-166'968	0.5	-174'668	0.6	7'700	-4.4
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-384'573	1.2	-413'915	1.4	29'342	-7.1
2040 Personalaufwand	-41'236	0.1	-33'621	0.1	-7'616	22.7
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-334'061	1.1	-176'733	0.6	-157'328	89.0
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	0	0.0	-201'550	0.7	201'550	-100.0
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag	-9'276	0.0	-2'011	0.0	-7'265	361.3
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-6'000'000	18.9	-8'500'000	27.9	2'500'000	-29.4
2064 Darlehen	-6'000'000	18.9	-8'500'000	27.9	2'500'000	-29.4
29 Eigenkapital	-20'839'239	65.6	-20'059'824	65.8	-779'415	3.9
291 Fonds	-1'818'997	5.7	-1'819'571	6.0	574	0.0
2910 Fonds im Eigenkapital	-1'800'000	5.7	-1'800'000	5.9	0	0.0
2911 Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-18'997	0.1	-19'571	0.1	574	-2.9
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-61'387	0.2	-61'387	0.2	0	0.0
2920 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-61'387	0.2	-61'387	0.2	0	0.0
293 Vorfinanzierungen	-8'430'500	26.6	-8'816'500	28.9	386'000	-4.4
2930 Vorfinanzierungen	0	0.0	-5'500'000	18.0	5'500'000	-100.0
2931 Vorfinanzierungen in Gebrauch	-8'430'500	26.6	-3'316'500	10.9	-5'114'000	154.2
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-9'362'366	29.5	-9'362'366	30.7	0	0.0
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-9'362'366	29.5	-9'362'366	30.7	0	0.0
Gewinn / Verlust	-1'165'989	3.67	0.00	0.00	-1'165'989	NA

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

		Stand per 01.01.2025	Veränderung 2025		Stand per 31.12.2025
			Einlage	Entnahme	
291	Fonds	1'819'571	700'064	-638	2'518'997
2910.10	Erneuerungsfonds Baufolgekosten	1'800'000	700'000		2'500'000
2911.00	Unterstützungs- und Förderfonds	19'571	64	-638	18'997
292	Rücklagen Globalbudgetbereiche	61'387	0	0	61'387
2920.21	Rücklagen Globalbudget SZ Remisberg	20'000			20'000
2920.22	Rücklagen Globalbudget SZ Egelsee	20'000			20'000
2920.23	Rücklagen Globalbudget SZ Pestalozzi	20'000			20'000
2920.33	Rücklage Jugend & Sport SZ Pestalozzi	1'387	0	0	1'387
293	Vorfinanzierungen	8'816'500	5'500'000	-5'886'000	8'430'500
Zukünftige Investitionen					
2930.24	SZ Egelsee, Sanierung Turnhalle, Fassade	1'000'000		-1'000'000	0
2930.25	Thermalbad Egelsee, Sanierung	4'500'000		-4'500'000	0
Realisierte Investitionen					
2931.20	SZ Egelsee, Sanierung Turnhalle	134'000		-6'000	128'000
2931.21	SZ Egelsee, Umnutzung 3. OG	201'000		-9'000	192'000
2931.22	SZ Egelsee, Fassade	1'114'800		-46'400	1'068'400
2931.23	SZ Egelsee, Sanierung Heizung	1'866'700		-133'300	1'733'400
2931.24	SZ Egelsee, Sanierung Turnhalle, Fassade		1'000'000	-30'300	969'700
2931.25	Bad Egelsee, Sanierung Technik		675'000	-45'000	630'000
2931.26	Bad Egelsee, Sanierung Hochbau		3'825'000	-116'000	3'709'000
299	Bilanzüberschuss	9'362'366	1'165'989	-700'000	9'828'355
2990.00	Jahresergebnis nach Verwendung		1'165'989	-700'000	465'989
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'362'366	0		9'362'366
Total		20'059'824	7'366'053	-6'586'638	20'839'239

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

Nr.	Beschreibung	Abschr. Rest LZ Jahre	Buchwert 01.01.2024	Anschaffungskosten				Wertberichtigung				Buchwert 31.12.25
				Anschaff- kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.- kosten 31.12.2024	Total WB Abschr. 31.12.2024	Abgang in Periode	Total WB Abschr. 31.12.2024		
TOTAL SACHANLAGEN VERWALTUNGSVERMOEGEN				26'187'663	5'756'400	-7'780'147	33'753'325	-1'240'182	0	-10'793'592	22'959'733	
Total Hochbauten				23'888'063	4'938'372	0	28'826'435	-904'726	0	-10'121'932	18'704'503	
1404.21	Hochbauten SZ Remisberg	0	19'73'283	3'614'159	0	0	3'614'159	-65'139	0	-1'806'015	1'808'144	
ANR00068	SZ Remisberg, Rohbaust.14/Wing,Klestr.19	28	0	1'460'000	0	0	1'460'000	0	0	-1'460'000	0	
ANR00069	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Sanierung Flachdach 2019	26	687'657	783'650	0	0	783'650	-23'712	0	-119'705	683'945	
ANR00070	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Sanierung Kl.-Zi.2019	27	267'469	328'289	0	0	328'289	-60'830	0	-70'736	287'553	
ANR00111	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Sanierung Kl.Zimmer - 2. Etappe 2020	28	386'953	456'011	0	0	456'011	-69'057	0	-82'877	373'134	
ANR00120	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Sanierung Kl.Zimmer - 3. Etappe 2021	28	168'856	189'871	0	0	189'871	-23'015	0	-28'768	161'103	
ANR00161	SZ Remisberg, Rohbaust.14, PV-Anlage Dach 2021	28	199'541	199'541	0	0	199'541	-26'018	0	-32'002	167'539	
ANR00188	SZ Remisberg, Umnutzung Bibliothek in Schulzimmer	31	190'824	196'787	0	0	196'787	-5'963	0	-11'926	184'860	
1404.22 Hochbauten SZ Egelsee				9218'711	3719'050	0	12'937'760	-3'916'097	0	-3'366'166	9'571'594	
ANR00071	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6	0	0	1'370'000	0	0	1'370'000	0	0	-1'370'000	0	
ANR00072	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6/Umbau 3.OG 2014	21	263'185	396'237	0	0	396'237	-11'963	0	-145'014	251'222	
ANR00073	SZ Egelsee, Turmhallenrkt, Sanierung 2014	21	259'926	390'966	0	0	390'966	-11'815	0	-142'655	248'111	
ANR00076	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Fassade Schulhaus	23	1'368'000	1'882'955	0	0	1'882'955	-57'000	0	-571'955	1'311'000	
ANR00077	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Schulküchen 2016	23	324'414	444'903	0	0	444'903	-13'517	0	-134'006	310'897	
ANR00078	SZ Egelsee, Turmhallenrkt, Sanierung WC-Anlagen 2016	23	92'690	127'763	0	0	127'763	-3'862	0	-38'936	88'828	
ANR00079	SZ Egelsee, Turmhallenrkt, Sanierung WC-Anlagen 2016	24	1'042'653	1'146'918	0	0	1'146'918	-104'265	0	-139'020	1'007'888	
ANR00080	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Kl.-Zi. 2017	24	352'552	352'552	0	0	352'552	-86'718	0	-97'352	255'200	
ANR00081	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Kl.-Zi.2018	25	564'452	716'800	0	0	716'800	-152'348	0	-174'058	542'742	
ANR00082	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Kl.-Zi.2019	26	934'877	1'142'771	0	0	1'142'771	-207'884	0	-242'519	900'252	
ANR00083	SZ Egelsee THERMALBAD, Gaisbergstr 6 Projektkredit 2016	32	0	190'256	0	0	190'256	-5'765	0	-164'490	164'490	
ANR00113	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung EOGUG - 4. Etappe 2020	27	695'201	773'379	0	0	773'379	-23'436	0	-140'614	632'765	
ANR00115	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Sanierung Dachaufbau Schulhaus 2021	28	296'438	326'127	0	0	326'127	-9'881	0	-39'571	286'556	
ANR00116	SZ Egelsee, Turmhallenrkt, Umnutzung Bibliothek 2021/Multifunktionsraum	29	133'946	147'340	0	0	147'340	-13'395	0	-17'859	129'481	
ANR00122	SZ Egelsee, Gestaltung Pausenhof/Velourstand 2023-2025	32	0	0	2'459'692	0	2'459'692	0	0	-74'244	2'385'447	
ANR00172	SZ Egelsee, Hochwasserschutzmassnahmen GVTG 2025	32	0	322'439	0	0	322'439	-9'771	0	-9'771	312'668	
ANR00173	SZ Egelsee, Hochwasserschutzmassnahmen GVTG 2025	32	0	536'888	0	0	536'888	-16'269	0	-16'269	520'619	
ANR00214	SZ Egelsee, Sportplatz, Sanierung	32	0	209'775	0	0	209'775	-6'357	0	-6'357	203'419	
1404.23 Hochbauten SZ Pestalozzi				8'009'159	12'19'322	0	9'228'481	-345'591	0	-3'270'306	5'958'175	
ANR00094	SZ Pestalozzi ALTBAU, Pestalozzistr. 9	0	0	385'000	0	0	385'000	0	0	-385'000	0	
ANR00095	SZ Pestalozzi NEUBAU, Pestalozzistr. 9	8	1'769'786	3'935'000	0	0	3'935'000	-2'165'214	0	-2'391'857	1'573'143	
ANR00096	SZ Pestalozzi ALTBAU, Pestalozzistr. 9, Sanierung 1. Etappe Fenster/Storen 2018	25	350'581	446'042	0	0	446'042	-85'462	0	-13'484	337'097	
ANR00097	SZ Pestalozzi ALTBAU, Pestalozzistr. 9, Sanierung 2./3. Etappe Fenster/Storen 2019/20	27	1'006'852	1'178'767	0	0	1'178'767	-35'959	0	-207'874	970'893	
ANR00117	SZ Pestalozzi ALTBAU, Pestalozzistr. 9, Sanierung Kl.Zimmer 2021-2023	30	1'381'610	1'470'746	0	0	1'470'746	-89'136	0	-133'704	1'337'042	
ANR00138	SZ Pestalozzi ALTBAU Pestalozzistr.9, Sanierung Nebenzimmer/Lehrvorb. 2024	31	575'616	593'604	0	0	593'604	-17'988	0	-35'976	557'628	
ANR00206	SZ Pestalozzi Altbau Sanierung 2025	32	0	821'879	0	0	821'879	-24'905	0	-24'905	796'974	
ANR00212	SZ Pestalozzi Ertrittebenentüchtigung ganzes Anlage	32	0	397'443	0	0	397'443	-12'044	0	-12'044	385'399	
1404.24 Hochbauten Dreispitz				1'339'684	0	0	2'819'155	-137'084	0	-1'616'566	1'202'590	
ANR00092	Dreispitz Kultur-u.Sporthalle Anteil 36,38%, Pestalozzistr. 17	8	1'189'929	2'625'001	0	0	2'625'001	-1'312'14	0	-1'575'287	1'049'714	
ANR00093	Dreispitz Kultur-u.Sporthalle Anteil 36,38%, Pestalozzistr.17/Fluchttreppe 2019	26	158'755	194'154	0	0	194'154	-35'369	0	-41'279	152'875	
1404.25 Hochbauten Bürgerfeld Sportanlage				170'833	0	0	226'879	-6'833	0	-62'879	164'000	
ANR00091	Bürgerfeld Sportplatz, Helestr.48, Gesamtsanierung 2017	24	170'833	226'879	0	0	226'879	-6'833	0	-62'879	164'000	
Total übriges Anlagevermögen				3'787'313	317'156	-6'023	4'098'446	-299'456	0	-671'660	3'426'787	
1406.00 Mobilien VW				36'478	66'495	0	162'770	-20'346	0	-81'143	81'627	
ANR00121	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Anschaffung Mobilar 2020	2	36'478	97'275	0	0	97'275	-12'159	0	-72'856	24'319	
ANR00135	SZ Pestalozzi, Anschaffung Mobilar 2025	2	0	66'495	0	0	66'495	-8'187	0	-8'187	57'308	
1406.10 Haustechnik VW - 6 Jahre				169'679	73'037	0	297'069	-37'136	0	-100'509	196'560	
ANR00141	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Ersatz Korridor/Sicherheitsbeleuchtung	0	113'524	128'742	0	0	128'742	-16'218	0	-32'435	97'306	
ANR00160	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Lüftung/Automation 2021	3	47'155	94'310	0	0	94'310	-11'789	0	-58'944	35'366	
ANR00211	Dreispitz - LED-Beleuchtung	7	0	73'037	0	0	73'037	-9'130	0	-9'130	63'907	
ANR00189	Bürgerfeld, Ersatz Lichtmasten / Beleuchtung Rundbahn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1406.15 Technische Gebäudereinrichtungen - 15 Jahre				3'217'952	178'624	-6'023	3'665'967	-241'973	0	-490'007	3'148'980	
ANR00083	SZ Egelsee, Gaisbergstr. 6, Ersatz Heizanlage 2019-2023	13	2'999'652	3'213'913	0	-6'023	3'207'860	-213'881	0	-428'082	2'779'798	
ANR00140	SZ Remisberg, Rohbaust.14, Erneuerung Schaller Thermocouple Steuerungen	13	101'540	108'793	0	-7'253	108'793	-7'253	0	-14'506	94'287	

Anlagenspiegel Sekundarschule		Abschr. Rest LZ Jahre	Buchwert 01.01.2024	Anschaffungskosten				Wertberichtigung				Buchwert 31.12.25	
				Anschaff.- kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.- kosten 31.12.2025	Total WB Abschr. 31.12.2024	Abschr. in Periode	Abgang in Periode	Total WB Abschr. 31.12.2025		
Nr.	Beschreibung												
ANR00174	SZ Pestalozzi / Heizungsanschluss Kantonschule	12	116'760	143'280	0	0	143'280	0	143'280	-8'982	0	-35'502	107'778
ANR00189	Bürgerfeld, Ersatz Lichtmasten / Beleuchtung Rundbahn	14	0	0	178'624	0	178'624	0	178'624	-11'908	0	-11'908	166'716
1406.20 Hardware VV		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Total Anlagen im Bau			8'101'697	8'101'697	500'872	-7'774'125	828'443	0	828'443	0	0	0	828'443
1407.00 Anlagen im Bau, Allgemein													
ANR00089	SZ Egelsee THERMALBAD, Gaisbergstr.6 Inv.Beitrag - 85% Hochbauten	33 J	5'118'157	4'700'000	0	-4'700'000	0	4'700'000	0	0	0	0	0
ANR00189	Bürgerfeld, Ersatz Lichtmasten / Beleuchtung Rundbahn	15 J	90'585	90'585	0	-90'585	0	90'585	0	0	0	0	0
ANR00119	Verwaltung, Erneuerung Server / Backup, 2025-> Fertigstellung 2026	4 J	0	0	41'367	0	41'367	0	41'367	0	0	0	41'367
ANR00205	SZ Remisberg - LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	78'586	78'586	69'554	0	69'554	0	148'152	0	0	0	148'152
ANR00207	SZ Pestalozzi -LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	248'973	248'973	234'504	0	234'504	0	234'504	0	0	0	234'504
ANR00210	SZ Egelsee LED-Beleuchtung Turnhalle	8 J	248'973	248'973	155'447	0	155'447	0	404'420	0	0	0	404'420
1407.00 Anlagen im Bau, Hochbauten Sekundarschule													
ANR00088	SZ Egelsee THERMALBAD, Gaisbergstr.6 Projektkredit 2016	15/33	2'983'539	2'983'539	0	-2'983'539	0	2'983'539	0	0	0	0	0
ANR00122	SZ Egelsee, Turnhallentrakt, Teilsanierung Dach	33	190'256	190'256	0	-190'256	0	190'256	0	0	0	0	0
ANR00172	SZ Egelsee, Gestaltung Pausenhof/Vollunterstand 2023-2025	33	2'165'586	2'165'586	0	-2'165'586	0	2'165'586	0	0	0	0	0
ANR00173	SZ Egelsee, Hochwasserschutzmassnahmen GVTG 2025	33	12'523	12'523	0	-12'523	0	12'523	0	0	0	0	0
ANR00206	SZ Pestalozzi Altbau Sanierung 2025	33	382'152	382'152	0	-382'152	0	382'152	0	0	0	0	0
ANR00212	SZ Pestalozzi Erdbeherntlichung ganze Anlage	33	68'030	68'030	0	-68'030	0	68'030	0	0	0	0	0
ANR00214	SZ Egelsee, Sportplatz, Sanierung	33	19'458	19'458	0	-19'458	0	19'458	0	0	0	0	0

Anlagentyp		Anschaffungskosten				Wertberichtigung				Buchwert	
Nr.	Beschreibung	Buchwert 01.01.2024	Anschaff.- kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.- kosten 31.12.2025	Abgang in Periode	Total WB Abschr. 31.12.2024	Abgang in Periode	Total WB Abschr. 31.12.2025	Buchwert 31.12.25
TOTAL INVESTITIONSBEITRÄGE											
	Total Investitionsbeiträge an Gemeinden	0	0	4'604'154	0	4'604'154	0	0	-164'633	-164'633	4'439'521
	Total Investitionsbeiträge an Gemeinden	0	0	4'604'154	0	4'604'154	0	0	-164'633	-164'633	4'439'521
ANR00089	SZ Egelsee THERMALBAD, Gaisbergstr.6 Inv.Beitrag - 85% Hochbauten	0	0	4'604'154	0	4'604'154	0	0	-164'633	-164'633	4'439'521
ANR00223	SZ Egelsee THERMALBAD, Gaisbergstr.6 Inv.Beitrag - 15% Techn. Anlagen	32	0	3'913'531	0	3'913'531	0	0	-118'592	-118'592	3'794'939
		14	0	690'623	0	690'623	0	0	-46'042	-46'042	644'582

01.01.2025–31.12.2025
Beträge in CHF

		Anschaffungskosten				kummulierte Wertberichtigungen				
		Stand per 01.01.2025	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2025	Stand per 01.01.2025	Wertminderungen	Aufwertungen	Stand per 31.12.2025	Buchwert Stand per 31.12.2025
144	Total Finanzanlagen	300'000	0	0	300'000	0	0	0	0	300'000
144	Total Darlehen	300'000	0	0	300'000	0	0	0	0	300'000
1444	Darlehen Primarschulgemeinde Oberhofen	300'000	0	0	300'000	0	0	0	0	300'000
1447	Mitarbeiterdarlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Beträge in CHF	01.01.2025	Bildung (+)	Verwendung (-)	Auflösung (-)	Umbuchung (+/-)	31.12.25
Kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Langfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0

Im Rechnungsjahr wurden keine Rückstellungen gebildet oder aufgelöst.

		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung	
					Budget	Vorjahr
Betrieblicher Aufwand		18'926'861	18'790'615	20'044'219	-1'253'604	-136'246
30	Personalaufwand	11'821'819	11'637'847	12'435'010	-797'163	-183'972
31	Sach- und übriger Aufwand	2'376'329	2'330'875	2'510'750	-179'875	-45'454
33	Abschreibungen	1'026'031	1'204'182	1'218'959	-14'777	178'151
35	Einlagen	200'000	0	0	0	-200'000
36	Transferaufwand ¹⁾	3'396'468	3'441'070	3'689'800	-248'730	44'602
39	Durchlaufende Beiträge	106'214	176'641	189'700	-13'059	70'427
Betrieblicher Ertrag		18'396'555	19'207'168	18'230'350	976'818	810'613
40	Fiskalertrag ²⁾	16'846'169	17'618'924	16'438'400	1'180'524	772'755
42	Entgelte	185'492	138'687	115'000	23'687	-46'805
46	Transferertrag ³⁾	1'258'680	1'272'916	1'487'250	-214'334	14'236
49	Durchlaufende Beiträge	106'214	176'641	189'700	-13'059	70'427
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-530'306	416'553	-1'813'869	2'230'422	946'859
34	Finanzaufwand	48'911	71'300	103'500	-32'200	22'389
44	Finanzertrag	394'004	434'736	402'400	32'336	40'732
Ergebnis aus Finanzierung		345'093	363'436	298'900	64'536	18'343
Operatives Ergebnis		-185'213	779'989	-1'514'969	2'294'958	965'202
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag ⁴⁾	194'700	386'000	385'400	600	191'300
Ausserordentliches Ergebnis		194'700	386'000	385'400	600	191'300
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		9'487	1'165'989	-1'129'569	2'295'558	1'156'502

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in den Totalen resultieren.

¹⁾ Beitrag an den kantonalen Finanzausgleich, Bezugsprovisionen an die Steuerämter, Defizitbeitrag an das Bad Egelsee

²⁾ Steuereinnahmen von natürlichen und juristischen Personen

³⁾ Grundstückgewinnsteuern und Schulgelder / kantonale Beiträge

⁴⁾ Entnahme aus Vorfinanzierungen

Sekundarschulgemeinde Kreuzlingen

Funktionale Erfolgsrechnung kurz

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 2025		Erläuterungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	35'624	0	41'010	0	37'933	0	-3'077	0	
01	Legislative und Exekutive	35'624	0	41'010	0	37'933	0	-3'077	0	
011	Legislative	35'624	0	41'010	0	37'933	0	-3'077	0	
0110	Legislative	35'624	0	41'010	0	37'933	0	-3'077	0	2025 inkl. Abstimmungsunterlagen für die Neuwahlen der Behörde
2	BILDUNG	16'099'737	1'263'033	16'030'971	1'466'899	17'145'709	1'489'750	1'114'738	22'651	
21	Obligatorische Schule	16'099'737	1'263'033	17'145'709	1'466'899	16'030'971	1'466'899	-1'114'738	-22'651	
213	Sekundarschule I	10'606'392	314'920	11'219'517	280'000	10'306'490	228'754	-913'027	-51'246	tiefere Personalkosten -0,7 Mio (weniger Klassen 0.2, Timeout pausiert 0.1 und umgelegt in die Schulische Sozialarbeit Funktion 2192, Förderpool Reserven 0.1, tiefe Stellvertretungskosten als in den Vorjahren 0.1, tiefer Sozialversicherungskosten 0.1 & Teuerung); tiefere Kosten Klassenverlegungen, Einsparungen Globalbudget
2130	Sekundarschule I	10'606'392	314'920	11'219'517	280'000	10'306'490	228'754	-913'027	-51'246	
217	Schulliegenschaften	3'622'526	831'221	3'868'014	1'018'300	3'697'824	1'061'766	-170'190	0	
2170	Schulliegenschaften	3'330'936	777'557	3'293'314	814'300	3'242'198	837'205	-51'116	22'905	
2171	Sportanlage Burgerfeld	50'409	53'663	78'700	4'300	85'328	63'560	6'628	20'560	
2172	Thermalbad Egelsee / Bad Egelsee	231'881	1	476'000	161'000	361'703	161'000	-114'297	0	30% Betriebsbeitrag (Defizitbeitrag) Bad Egelsee an die Stadt fällt geringer aus als budgetiert. Die Betriebsrechnung des Bades schliesst mit einem geringeren Defizit ab Dank höherer Besucher- /Umsatzzahlen und teuerungsangepassten Beiträgen der Nachbargemeinden
2175	Sport + Kulturveranstaltungen übrige	9'300	0	20'000	0	8'595	0	-11'405	0	
218	Schulergänzende Tagesbetreuung	10'228	0	13'350	0	15'651	0	2'301	0	
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	10'228	0	13'350	0	15'651	0	2'301	0	
219	Übrige obligatorische Schule	1'860'591	116'892	2'044'828	191'450	2'011'005	176'379	-33'823	-15'071	
2190	Schulbehörde und -verwaltung	988'876	4'011	1'037'787	1'750	987'761	5'339	-50'026	3'589	
2191	Schulleitung	496'485	4'667	535'656	0	511'773	2'000	-23'863	2'000	
2192	Schulische Sozialarbeit	190'397	0	207'635	0	289'344	12'400	81'709	12'400	Neues Konzept SSA - Kostenumlagerung von ehemaligem Time-out aus Funktion 2130
2193	Schülertransport	0	0	1'200	0	1'200	0	0	0	
2194	Schulbibliothek	70'619	4'000	72'850	0	68'286	4'000	-4'564	4'000	
2195	Informatik	104'214	104'214	189'700	189'700	152'641	152'641	-37'059	-37'059	Personalkosten geringer als budgetiert und IT-Beratungskosten nicht voll beansprucht
4	GESUNDHEIT	68'936	0	92'000	0	66'260	0	-25'740	0	
43	Gesundheitsprävention	68'936	0	92'000	0	66'260	0	-25'740	0	
433	Schulgesundheitsdienst	68'936	0	92'000	0	66'260	0	-25'740	0	
4330	Schulgesundheitsdienst	68'936	0	92'000	0	66'260	0	-25'740	0	
9	FINANZEN UND STEUERN	2'771'475	17'712'739	2'869'000	17'528'400	2'726'752	18'561'005	-142'248	1'032'605	Steuereinnahmen basierend auf Steuerfuss 22%
910	Steuern	69'229	16'848'169	63'000	16'438'400	93'932	17'618'924	30'932	1'180'524	geringerer Beitrag an den Finanzausgleich geschuldet
930	Finanz- und Lastenausgleich	2'651'320	0	2'700'000	0	2'568'724	0	-141'276	0	weniger GGSt, auch infolge Prozentualer Verschiebung der Steuerfussverhältnisse Sekundarschule 22% zu Primarschule 50%
950	Grundstückgewinnsteuer	0	86'105	0	1'080'000	0	925'872	0	-154'128	
961	Zinsen	50'926	15'042	106'000	10'000	74'096	16'209	-31'904	6'209	
	Abschluss	18'975'772	18'975'772	20'147'719	19'018'150	18'861'915	20'027'904	-1'285'804	1'009'754	
	Erfolg	9'487	0	0	1'129'569	1'165'989	0	1'165'989	-1'129'569	
	Gesamttotal	18'975'772	18'975'772	20'147'719	20'147'719	20'027'904	20'027'904	-119'815	-119'815	

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	35'624		41'010		37'933		-3'077	-7.50	
01	Legislative und Exekutive	35'624		41'010		37'933		-3'077	-7.50	
011	Legislative	35'624		41'010		37'933		-3'077	-7.50	
0110	Legislative	35'624		41'010		37'933		-3'077	-7.50	
3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder Kommissionen, RPK	1'926		3'000		1'408		-1'592	-53.07	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2		10		2		-8	-82.5	
3102.00	Budget, Jahresrechnung	19'632		20'000		18'805		-1'195	-5.97	Hybride Publikation Botschaften Budget und Jahresrechnung
3102.01	Drucksachen, Publikationen	1'004		4'000		3'336		-664	-16.61	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'297		2'000		1'165		-835	-41.74	
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	7'121		6'500		5'966		-534	-8.21	Treuhandbüro Begleitung RPK
3170.00	Reisekosten und Spesen	198		500		778		278	56.67	
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	3'503		4'000		3'519		-481	-12.02	Reduktion Abstimmungskostenbeitrag an die Stadt
3612.91	Entschädigungen an übrige Gemeinden	940		1'000		2'953		1'953	195.31	Anteil Abstimmungskosten an die Nachbargemeinden
2	BILDUNG	14'836'704		15'655'959		14'564'072		-1'091'888	-6.97	
21	Obligatorische Schule	14'836'704		15'655'959		14'564'072		-1'091'888	-6.97	
213	Sekundarschule I	10'291'472		10'939'517		10'077'736		-861'781	-7.88	
2130	Sekundarschule I	10'291'472		10'939'517		10'077'736		-861'781	-7.88	
3020.10	Besoldung Regelunterricht	5'521'092		6'025'000		5'753'977		-271'023	-4.50	+1 Klasse E im SZ Egelsee ab 01.08.2025 wurde nicht eröffnet, Verschiebungen zwischen Regelklasse und Wahl-/Freiangebot möglich --> Abgrenzung ist nicht trennscharf, Teuerung 0,5% anstatt 1% budgetiert
3020.11	Stellvertretungen enftliche Besoldung	20'988		24'000		11'188		-12'811	-53.38	
3020.22	Besoldung Sonderklassen	575'748		600'000		598'284		-1'716	-0.29	
3020.23	Besoldung Timeout-Klassen	179'011		150'000		63'878		-86'122	-57.41	Angebot pausiert -> Umlagerung in Schulische Sozialarbeit 2192
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	203'436		225'000		210'917		-14'083	-6.26	
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	81'080		80'000		81'485		1'485	1.86	
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (INS)	142'553		228'000		127'008		-100'992	-44.29	Lohnkosten Ins-Beschulungen Stand SJ2024/25 - 4 SuS, 2 Wezrüge per 01.08.2028 (waren in Budget enthalten) > Entschädigung von Kanton Kto 3020.96
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	220'265		266'000		206'243		-59'757	-22.47	Förderpool nicht ausgeschöpft
3020.41	Besoldung Aufgabenhilfe	46'600		45'000		38'590		-6'410	-14.24	
3020.43	Besoldung Freifächer	234'411		200'000		291'931		91'931	45.97	Verschiebungen zwischen Regelklasse und Wahl-/Freiangebot möglich --> Abgrenzung ist nicht trennscharf
3020.60	Stellvertretungen Doppelbesoldung	210'468		200'000		98'772		-101'228	-50.61	sehr tiefe Stellvertretungsquote
3020.61	Stellvertretung Bildungsesmeister	31'475		110'000		6'326		-103'674	-94.25	2 Bildungsesmeister wurden auf SJ 26/27 verschoben
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben	9'784		12'000		9'035		-2'965	-24.71	
3020.81	Besoldung MIA - iScout / EVD Verantwortlicher	51'635		30'500		32'061		1'561	5.12	Reorganisation IT/MIA --> Funktion 2195
3020.82	Besoldung Berufswahlcoach	38'783		40'000		39'463		-507	-1.27	
3020.83	Besoldung Kulturbeauftragter	9'659		5'000		4'670		-330	-6.59	
3020.91	Rückerstaltung Unfalltagelder	-4'455		-10'000		-18'465		-8'465	84.95	
3020.92	Rückerstaltung Krankentaggelder			-20'000		-28'320		-8'320	41.60	
3020.93	Rückerstaltung EO Mutterschaft & Vaterschaft	-50'287		-40'000		-5'002		34'998	-87.49	

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
3020.94	Rückerstattung EO/IV	-6'837		-7'606		-7'606		-7'606		
3020.95	Rückerstattung Bildungsemester durch Kanton	-37'295		-110'000		-7'560		102'440		-93.13% Bildungsemester wurden auf SJ 26/27 verschoben
3020.96	Rückerstattung Besoldungsaufwand durch Kanton	-8'320				-21'773		-21'773		
3040.00	Kantonale Familienzulage	78'293		80'000		74'446		-5'554		-6.94
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	627'998		640'000		598'590		-41'420		-6.47
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	816'114		830'000		781'158		-48'842		-5.88
3053.00	AG-Beiträge UVG	57'455		57'000		55'897		-1'103		-1.93 gemäss UVG-Police Laufzeit 2023-2025
3055.00	AG-Beiträge KTGV	63'195		70'000		65'793		-4'207		-6.01 gemäss KTGV-Police Laufzeit 2023-2025
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	11'006		32'000		21'868		-10'132		-31.66
3090.10	Schulinterne Weiterbildung (SCHILW)	5'136		30'000		4'978		-25'022		-83.41
3099.00	Übriger Personalaufwand	35'680		45'000		35'581		-9'419		-20.93 Personalpflege: Examen-Wirtschaftsessen, Personalausflug, Reka
3104.00	Lehrmittel	107'207		125'000		103'967		-21'033		-16.83
3104.01	elektronische Lehrmittel	15'177		20'000		23'085		3'085		15.42
3104.02	Schulmaterial	188'912		140'000		144'121		4'121		2.94
3104.03	Klassenscoppl/Stellwerk	9'264		12'000		11'655		-345		-2.88
3105.00	Lebensmittel	68'000		85'000		63'626		-21'374		-25.15 WAH-Budget pro Mittagessen 8 CHF pro SuS ab SJ24/25
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	117'917		45'000		46'726		1'726		3.84 Ersatzmobiliar Egelsee 377 und Remisberg 5
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeug	4'543		15'000		32'621		17'621		117.47 Ersatz Nähmaschinen Egelsee 20T & Remisberg 2T, Mobile Lautsprecher Egelsee & Pestalozzi T oal 6T
3113.00	Anschaffung Hardware	34'091		81'000		100'419		19'419		23.97 Kauf Peds anstatt Leasing 88-> Verlängerung Nutzungsdauer von 3 auf 6 Jahre
3118.00	Anschaffung von Immateriellen Anlagen	5'694								
3130.00	Dienstleistungen Dritter	401		2'400		796		-1'604		-66.85
3132.39	Honore schulische Sozialarbeit	10'567		10'600				-10'600		-100.00 Keine Kosten aufgrund Beendigung Time-out
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	11'198		10'000		7'871		-2'129		-21.29
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	33'953		44'000		39'170		-4'830		-10.98 Lehrerliffe inkl. DB Hosting 10T, Klapp Messenger 5.5T, Pupil 4T, Interrefilter, Mgmt Software 13T.
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	534		1'000		-460		-1'460		-145.98
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	23'601		15'000		8'714		-6'286		-41.91 Unterhalt/Service Nähmaschinen & Werkstatt, Instrumente stimmen
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	5'794		15'000		8'716		-6'284		-41.89 Supportleistungen Hardware
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	11'714		6'500		9'048		2'548		39.20 Miete Glasfaserkabel Energie Kreuzlingen
3162.00	Raten für operatives Leasing	73'171		125'000		104'721		-20'279		-16.22 2025 Kauf anstatt Leasing (3113.00). Mit diesem Klassenzug wird die Nutzungsdauer von 3 auf 6 Jahre verlängert. Bestehende Leasingverträge werden auslaufen
3170.00	Reisekosten und Spesen	17'007		21'000		6'620		-14'380		-68.48
3171.00	Exkursionen, Schulfreisen	29'591		30'000		23'664		-6'336		-21.12
3171.01	Eintritte Schwimmbad	5'000		5'000		5'000				
3171.02	Eintritte Eisbahn	11'475		15'000		12'175		-2'826		-18.84
3171.03	Mabummel / Herbstwanderung / OBA	3'114		3'500		1'065		-2'435		-69.58
3171.05	Betriebslage	894		1'000		1'156		156		15.58
3171.10	Klassenlager Sommer	106'357		125'000		112'397		-12'603		-10.08
3171.11	Klassenlager Winter	115'076		160'000		99'076		-60'924		-38.08 weniger Klassenzüge im Skilager als in den Vorjahren
3171.20	Klassenprojekte (Projektwochen/Projekttag/Klassenprojekte)	30'472		23'000		14'716		-8'284		-36.02
3171.30	Übrige Veranstaltungen (Fasnachtsumzug / Examen etc.)	7'159		15'500		21'591		6'091		39.30 Jubiläum - grosser Fasnachtsumzug Narrengesellschaft 2025
3171.31	Kulturelle Veranstaltungen	7'589		16'000		16'024		24		0.15
3171.32	Sportliche Veranstaltungen	5'829		9'500		8'491		-1'009		-10.62
3300.6	Planmässige Abschreibungen Mobilien VW	12'159		24'659		20'346		-4'313		-17.49 Erhöhung Abschreibungsbeitrag -> Mobilienneuerung Pestalozzi 2025
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VW	12'159		24'659		20'346		-4'313		-17.49

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	%		
3612.10	Schuldigd externe Beschulung	25'081	5'000	3'408	-1'892	-31.84				
3612.91	Entschädigung Sek an Primarschulgemeinde		5'000		-5'000	-100.00				keine Bezüge von Logopädie oder Psychomotorik Therapien
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7'870	8'000	12'770	4'770	59.63				
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	85'341	155'358	119'792	-35'565	-22.89				Anteilmassige Verrechnung zentrale IT -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4231.00	Kursgelder freiwillige Angebote	-3'515			-1'570					Lernateller: seit SJ 23/24 nicht mehr kostenpflichtig
4290.00	Verkäufe	-25'568			-1'570					
4290.00	Rückstellungen Dritter/ Elternbeiträge	680			-1'122					
4612.10	Schuldigd von externen Gemeinden	-25'029			-16'890					
4612.22	Schuldigd für Timeout Schule	-27'300	-10'000		10'000	-100.00				Timeout pausiert - vg. Kto 31020.23
4612.90	Entschädigungen der Stadt Kreuzlingen				-1'000					
4612.91	Entschädigung der Primarschule an die Sekundarschule	-46'000			-39'000					Verrechnung Personaleinsatz in der Tagesbetreuung Primarschule
4621.6	Direktzahlungen	-188'188	-270'000	-170'172	99'828	-36.97				
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung	-181'427	-260'000	-157'528	102'472	-39.41				Lohnkosten InS-Beschulungen Stand SJ2024/25 - 4 SuS, 2 Wegzüge per 01.08.2026 (waren in Budget enthalten) > Entschädigung von Kanton Kto 3020.96
4621.62	Kantonsbeitrag Begabtenförderung BSK/Time-Out	-583								
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte	-6'178	-10'000	-12'644	-2'644	26.44				Entschädigung Weiterbildungskosten Medien und Informatik und kant. Beitrag an Schülerverwaltungsprogramm - Anteil pro Schüler/in 6 T
217	Schulliegenschaften	2'791'305	2'849'714	2'638'059	-213'656	-7.50				
2170	Schulliegenschaften	2'563'379	2'479'014	2'404'992	-74'022	-2.99				
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	784'068	824'000	800'952	-23'048	-2.80				Anteil Hauswarpersonal von Primarschule verrechnet unter 3612.92
3010.13	Löhne Hilfsstunden	50'041	75'000	72'655	-3'345	-4.40				
3010.91	Rückstellung Unfalltagelder	-1'009		-1'198						
3010.92	Rückstellung Krankentaggelder			-18'652						
3040.00	freiwillige Familienzulage	16'214	17'000	15'606	-1'394	-8.20				
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	66'374	75'000	66'453	-8'548	-11.40				
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	77'486	80'000	80'733	733	0.92				
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	6'631	6'500	6'141	-359	-5.52				
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	7'140	8'000	7'027	-973	-12.16				Ausbildung Lehrlinge, Lehrgang eidg. FA Hauswart, Führungskurse leitende Hauswarte
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	12'606	17'000	19'902	2'902	17.07				Führungcoaching Leitende Hauswarte, Lehrlingsausbildung, Vorbereitungslehrgang eidg. FA Hauswart
3091.00	Personalarwerbung		500		-500	-100.00				
3099.00	Übriger Personalaufwand	7'200	7'000	3'157	-3'843	-54.90				Berufsbekleidung, Mitarbeiterpflege
3100.00	Büromaterial	520	1'000	842	-158	-15.78				
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	74'860	80'000	65'672	-14'328	-17.91				Reinigungsmittel, Hygieneartikel
3102.00	Drucksachen, Publikationen	262	500	236	-264	-52.85				
3110.00	Anschaffung Raumaussstattungen		1'000	7'445	6'445	644.52				
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	74'304	20'000	32'384	12'384	61.92				Ersatz Scheuersaugmaschine Dreispliz 22
3118.00	Anschaffung von Immaterialien Anlagen			2'594	2'594					
3120.10	Sitrom Liegenschaften	178'952	130'000	127'988	-2'012	-1.55				
3120.11	Heizkosten Liegenschaften	90'782	80'000	81'291	1'291	1.61				
3120.12	Wasser / Abwasser	31'503	30'000	29'459	-541	-1.80				
3120.20	Abfall / Entsorgung Liegenschaften	15'259	15'000	14'477	-523	-3.49				
3120.90	Nebenkostenanteile anderer Nutzer	-47'030	-40'000	-59'873	-19'873	49.68				Anteil Stadt Dreispliz, BBM für Egelsee und kant. Hochbauamt Dreispliz
3130.00	Dienstleistungen Dritter	7'684	7'000	15'471	8'471	121.01				Telefonie, Stadt Anteil Planungskosten Wärmepumpe Dreispliz
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	20'191	15'000	19'548	4'548	30.32				Beitrag Sportnetz 10T TCHF 2023-2025, Stadt Anteil Sicherheitsdienst Patrouille 4
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	5'378	5'500	5'378	-122	-2.22				COR Facility Management Software

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	%	
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	51'248	47'000	51'289	4'289	9.13	Thurg. Gebäudeversicherung, Gebäude-Sachversicherungen; Neubewertung nach Sanierungsmaßnahmen			
3137.00	Steuern und Ausgaben	91		76	76					
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	87'760	25'000	24'791	-210	-0.84	Baum-, Allwetterplatz- und Rasenpflege			
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	422'640	500'000	488'743	-11'257	-2.25	Allg. Gebäudeunterhalt: SZ Remisberg, Gonganlage, Gonganlage, Abdichtung Wand Ost, Fluchtüre; SZ Egelsee, Akustikanlage Turnhalle, Schliessanlage Erweiterung, Umnutzung HW-Wohnung, Sanierung ZI 314/315 Bode /Deckel/Lampe; Dreispitz: Ersatz Teleskoptribüne, Umnutzung Geräteraum			
3150.00	Unterhalt Raumausstattung	656	4'000	1'801	-2'199	-54.97				
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	37'786	45'000	60'075	15'075	33.50	Service & Unterhalt Geräte und Techn. Anlagen			
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	634		764	764					
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	2'160								
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	846	1'000	846	-154	-15.38				
3162.00	Raten für operatives Leasing	175		525	525					
3163.00	Software-Lizenzen		1'500		-1'500	-100.00				
3170.00	Reisekosten und Spesen	662	600	464	-136	-22.59				
3300.0	Planmässige Abschreibungen Grundstücke VV		29'000		-29'000	-100.00				
3300.00	Planmässige Abschreibungen Grundstücke VV		29'000		-29'000	-100.00	Hochwasserschutz und Pausenplatzgestaltung unter Hochbau			
3300.4	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	748'537	860'000	882'127	32'127	3.74				
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	748'537	860'000	882'127	32'127	3.74	Hochwasserschutz und Pausenplatzgestaltung unter Hochbau			
3300.6	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	258'502	282'000	267'201	-14'799	-5.25				
3300.61	Planmässige Abschreibungen Haustechnik	258'502	282'000	267'201	-14'799	-5.25				
3511.00	Erlagen in Fonds des EK, Legate EK	200'000								
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	2'308	4'600	2'308	-2'292	-49.83	Miete Räumlichkeiten SSA Timout, Verrechnung Personaleinsatz der Primarschule an die Sekundarschule			
3612.91	Entschädigungen Sek an Primarschulgemeinde	26'400	26'400	28'900	-2'500	-9.47				
3612.92	Entschädigung PS an Sekundarschulgemeinde			0	0					
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7'728	5'000	9'644	4'644	92.88	Hauswarterband / Teil-Kostenerlass ansässige Privatschulen an Hallenkosten			
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand			9'500	9'500		Interne Kostenumlage Pestalozzi > Dreispitz			
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	3'418	6'214	6'457	242	3.90	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT-Basis Anzahl Arbeitsgeräte			
4240.00	Benützungskosten Einzelbelegungen	-52'733	-45'000	-46'870	-1'870	4.16				
4240.01	Benützungskosten Dauerbelegungen	-13'125	-10'500	-11'172	-672	6.40				
4240.02	Benützungskosten Parkgebühren	-14'252	-10'000	-15'274	-5'274	52.74				
4240.03	Parkplatzgebühren Mitarbeiter	-13'340	-12'000	-12'778	-778	6.48				
4260.00	Rückerstattungen Dritter/ Elternbeiträge	-16'441		-150	-150					
4470.00	Pacht- und Mietzins Liegenschaften VV (langfristig)	-346'552	-360'000	-389'007	-29'007	8.06	Miete Dreispitz Kanton inkl. Zusatznutzung, BBM Nutzungsvertrag, Talentcampus TH, Montessori Kindergarten, Nutzungsgebühr Primarschule 80			
4471.00	Vergütung Dienstwohnungen VV	-32'400	-32'400	-29'520	2'880	-8.89	Mietebeitrag Hauswohnungen - Mieteinlage infolge Wasserschieden / Umbau Pestalozzi			
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen	-94'003	-120'000	-91'935	28'065	-23.39	Stadt Kreuzlingen, Anteil Dreispitz, Personalkosten, Reinigung und TH Unterhalt			
4683.10	Einnahmen Vorfinanzierungen in Gebrauch	-194'700	-224'400	-225'000	-600	0.27	inkl. Entnahme Fassade TH Egelsee 30 T, Heizung Egelsee 133 T			
4910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand			-15'500	-15'500		Interne Kostenumlage Pestalozzi > Dreispitz			
2171	Sportanlage Burgerfeld	-3'254	35'700	21'768	-13'932	-39.02				
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	8'773	14'500	7'341	-7'159	-49.38	interne Kostenumlage Dreispitz > Burgerfeld - Konto 3910.00			
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	579	1'000	585	-416	-41.55				
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	700	1'300	706	-594	-45.72				
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	54	100	56	-44	-44.45				

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	65		100		66		-34	-33.95	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'789		1'000		1'280		280	28.04	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeug					3'262		3'262		Ersatz Sportgeräte
3113.00	Anschaffung Hardware					197		197		
3120.10	Strom Liegenschaften	4'767		4'000		3'954		-46	-1.14	
3120.11	Heizkosten Liegenschaften	1'339		2'800		1'384		-1'416	-50.58	
3120.12	Wasser- / Abwasser Liegenschaften	5'180		12'000		13'503		1'503	12.52	
3120.20	Abfall / Entsorgung Liegenschaften	1'350		1'000		974		-26	-2.62	
3120.90	Heizkostenanteile anderer Nutzer					-100		-100		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	844		4'000		804		-3'196	-79.90	Kosten Sicherheitsdienst der Stadt unter 2170
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	886		1'000		892		-108	-10.85	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	1'996		5'000		8'433		3'433	68.66	Sportplatzreinigung
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'308		6'000		10'521		4'521	75.35	Elektroarbeiten, Diverser Unterhalt
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	7'289		3'000		1'986		-1'074	-33.81	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)					130		130		
3300.4	Planmäßige Abschreibungen Hochbauten VW	6'833		6'800		6'833		33	0.49	
3300.40	Planmäßige Abschreibungen Hochbauten VW	6'833		6'800		6'833		33	0.49	
3300.6	Planmäßige Abschreibungen Mobilien VW			10'500		11'908		1'408	13.41	Abschreibung neue Berechtigung Bürgerfeld gemäss Investitionsrechnung
3300.61	Planmäßige Abschreibungen Haustechnik VW			10'500		11'908		1'408	13.41	
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	4'616		4'600		4'616		16	0.35	Stadt Kosten Parkplatzbewirtschaftung 1/2, Rest Egelsee
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	-8'946		-6'000		-9'320		-3'320	56.33	Interne Kostenumlage Dreispitz -> Bürgerfeld - Konto 3910.00
4240.01	Benützungsgeldern Einzelbelegungen	-2'375		-2'500		-2'395		105	-4.20	
4240.02	Benützungsgeldern Dauerbelegungen	-31'771		-29'000		-34'780		-5'780	19.93	
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen	-10'571		-5'500		-17'066		-11'566	210.28	50% Anteil Stadt an Unterhalt
2172	Thermalbad Egelsee / Bad Egelsee	231'880		315'000		200'703		-114'297	-36.26	Schlussung Thermalbad Egelsee per 30.06.2023 Ab 01.01.2024 Beiträge und Amortisation Investitionen Bad Egelsee
3137.02	MWSt-Ablieferung bei Pauschalsteuersatzmethode	1								
3300.4	Planmäßige Abschreibungen Hochbauten VW			6'000		5'765		-235	-3.91	
3300.40	Planmäßige Abschreibungen Hochbauten VW			6'000		5'765		-235	-3.91	Abschreibung Planungskredit Bad Egelsee 33 Jahre
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	2'308				2'308		2'308		
3632.90	Beiträge an Stadt Kreuzlingen - Beitrag Bad Egelsee	229'572		302'000		188'997		-113'003	-37.42	30% Betriebsbeitrag (Defizitbeitrag) Bad Egelsee an die Stadt fällt geringer aus als budgetiert. Die Betriebsrechnung des Bades schliesst mit einem geringeren Defizit ab Dank höherer Besucher- / Umsatzzahlen und teuerungsbereinigter Beitragszahlungen der Nachbargemeinden
3660.00	Planmäßige Abschreibungen Investitionsbeiträge			168'000		164'633		-3'367	-2.00	Abschreibung Inv. Beiträge an das Bad Egelsee Total 4.7 Mio, 85% Hochbauten über 33 Jahre/15% Technik über 15 Jahre
4260.00	Rückstellungen Dritter	-1				-161'000				Entnahme der Vorfinanzierung pro Rate Total 4.5 Mio, 85% Hochbauten über 33 Jahre/15% Technik über 15 Jahre
4693.10	Entnahmen Vorfinanzierungen in Gebrauch			-161'000						
2175	Sport + Kulturveranstaltungen übrige	9'300		20'000		8'595		-11'405	-57.03	
3636.00	Beiträge an private Organisationen	9'300		20'000		8'595		-11'405	-57.03	Beiträge an Vereine / Mieterklasse Einzelbelegungen
218	Schulergänzende Tagesbetreuung	10'228		13'350		15'651		2'301	17.24	
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	10'228		13'350		15'651		2'301	17.24	
3010.00	Besoldung Mittagstisch	6'723		10'000		5'218		-4'782	-47.82	Mittagsbetreuung in der Mensa der PHTG -> siehe auch Kto. 3910.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	527		800		429		-371	-46.38	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	445		500		519		19	3.76	

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	42		50		40		-10	-19.30	
3099.00	Übriger Personalaufwand	38								Mitarbeiterpflege & Zivi 10 TCHF (2024 nicht enthalten)
3170.00	Ratskosten und Spesen	1'579		2'000		1'820		-180	-9.00	Spesen Mittagsbetreuung
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	875				1'125		1'125		Kosten der Mensa-Schülerkarten
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand					6'500		6'500		Kostenumlage von SSA für Einsatz am Mittagstisch
219	Übrige obligatorische Schule	1'743'699		1'953'378		1'834'625		-18'753	-1.01	
2190	Schulbehörde und -verwaltung	994'865		1'036'037		982'422		-53'615	-5.17	
3000.00	Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	30'677		40'000		29'910		-10'090	-25.22	
3000.01	Entschädigungen Behördenarbeit	13'707		20'000		17'036		-2'965	-14.82	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	463'638		455'000		445'434		-9'566	-2.10	Pensenreduktion Finanzabteilung
3010.91	Rückerstattung Unfalltaggelder	-108								
3010.93	Rückerstattung EO Mutterschaft	-7'941								
3040.00	freiwillige Familienzulage	4'500		5'500		4'032		-1'468	-26.69	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	38'882		41'600		37'757		-3'843	-9.24	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	50'860		53'000		49'663		-3'337	-6.30	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3'237		3'400		2'576		-824	-24.23	JUVG-Police Laufzeit 2023-2025
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	4'240		4'200		4'050		-150	-3.56	KTG-Police Laufzeit 2023-2025
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'173		5'000		4'856		-144	-2.88	
3091.00	Personalarbeit	623		1'000		288		-712	-71.25	
3099.00	Übriger Personalaufwand	7'928		10'000		11'781		1'781	17.81	
3100.00	Büromaterial	5'792		6'000		2'955		-3'045	-50.75	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'223		4'000		3'141		-859	-21.48	
3113.00	Anschaffung Hardware	5'800		6'000		7'706		1'706	28.44	Ersatz der Laptops in der Verwaltung
3118.00	Anschaffung von immateriellen Anlagen	3'277								
3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'283		5'000		5'088		89	1.77	Porti
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	62'577		59'000		44'398		-14'602	-24.75	Digitalisierung Archivlösung TG Staatsarchiv, Abdeckung Vakanz Fachperson
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	18'298		26'000		17'157		-8'843	-34.01	ERP-Lösung Navision, HR Tool Abacus, IKS
3151.00	Unterhalt Apparats, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	185		500		367		-133	-26.51	Mehraufwand aufgrund Technologieupdate ERP
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	1'833		2'000		3'648		1'648	82.42	
3161.00	Mieten, Benützungskosten/Mobilien	1'325								
3162.00	Raten für operatives Leasing	322		2'000		947		-1'053	-52.64	Leasing Kopierer / Drucker
3163.00	Software-Lizenzen					137		137		
3170.00	Ratskosten und Spesen	8'973		8'000		8'588		588	7.35	
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	-500				-500		-500		
3612.30	Entschädigung an Gemeinden Steuerbezugskosten	225'674		230'000		237'927		7'927	3.45	Steuerentnahmen natürliche Personen. Mit kant. Zentralisierung entfallen diese für Quellensteuern und auf Steuern juristischer Personen
3612.91	Entschädigungen an Primarschule Mietaufwand	15'000		15'000		17'680		2'680	17.87	Anteil Nutzung UG ehemals Schuleratung
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	14'389		14'000		14'714		714	5.10	Beitrag VTGS, Kreuzlingen Gewerbeverein, IGKG TG KV, Perspektive
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	11'860		21'587		16'424		-5'162	-23.91	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4260.00	Rückerstattungen Dritter/ Elternbeiträge	-105				-257		-257		
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen	-798		-750		-773		-23	3.10	Bezugsprovision Quellensteuer
4612.95	Verwaltungskostenbeitrag andere Gemeinden	-1'108		-1'000		-975		25	-2.47	
4621.6	Direktzahlungen					-1'333		-1'333		
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung					-1'333		-1'333		Anteil Verwaltungsbeitrag Integr. Schule

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	%	
4910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	-2'000		-2'000				-2'000		Interne Umlage Administration/Bücherbrugg
2191	Schulleitung	491'818	535'656	509'773	535'656	25'983	-4.83	-25'983	-4.83	Anpassung Organisationsstrukturen -> Stellendotation
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	395'320	397'000	398'723	397'000	1'723	0.43	1'723	0.43	
3010.11	Löhne Sekretariat/Schulleitung	10'433	28'000	27'092	28'000	-908	-3.24	-908	-3.24	
3010.91	Rückerstattung Unfalltaggelder	2'644	4'000	2'565	4'000	-735	-18.38	-735	-18.38	
3040.00	freiwillige Familienzulage	31'455	34'000	32'962	34'000	-1'038	-3.05	-1'038	-3.05	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	43'828	48'000	47'602	48'000	-398	-0.83	-398	-0.83	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'934	3'000	3'096	3'000	96	3.19	96	3.19	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3'511	4'000	3'698	4'000	-302	-7.55	-302	-7.55	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	7'600	9'000	9'74	9'000	744	8.27	744	8.27	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'061	1'500	671	1'500	-329	-21.93	-329	-21.93	
3100.00	Übriger Personalaufwand	73		248		175	239.72	175	239.72	
3100.00	Büromaterial	3'889	1'000		1'000	-2'889	-74.47	-2'889	-74.47	
3113.00	Anschaffung Hardware	480	750	480	750					
3130.00	Dienstleistungen Dritter	72		216		144	200.00	144	200.00	
3162.00	Raten für operatives Leasing	487	500		500	-113	-22.60	-113	-22.60	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'689	4'906	4'045	4'906	-861	-17.55	-861	-17.55	Anteilmässige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	-4'667		-2'000		-2'000		-2'000		Anteil Verwalungsbeitrag Integr. Schule
4621.6	Direktzahlungen									
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung	-4'667		-2'000		-2'000		-2'000		
4621.62	Direktzahlungen für Begabtenförderung									
2192	Schulische Sozialarbeit	190'397	207'635	276'944	207'635	69'308	33.38	69'308	33.38	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	103'026	115'000	169'874	115'000	54'874	47.72	54'874	47.72	Neues Konzept Kompetenzzentrum Schulische Sozialarbeit: Erhöhung Stellendotation / Ersatz Timeout (2130)
3040.00	Kantonale Familienzulage	2'160	2'700	2'655	2'700	-45	-1.67	-45	-1.67	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	8'290	9'500	13'725	9'500	4'225	44.48	4'225	44.48	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	11'344	12'000	18'136	12'000	6'136	51.13	6'136	51.13	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	774	800	1'289	800	489	61.12	489	61.12	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	934	1'000	1'545	1'000	545	54.52	545	54.52	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	250	1'000	757	1'000	-243	-24.28	-243	-24.28	
3091.00	Personalwerbung	449		195		195	43.43	195	43.43	
3099.00	Übriger Personalaufwand	17	500	747	500	247	49.40	247	49.40	
3100.00	Büromaterial		500	591	500	91	18.26	91	18.26	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen			10'417		10'417		10'417		Ergänzung Möbel SSA Kompetenzzentrum - inkl. 2 zusätzliche Arbeitsplätze
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			335		335		335		
3113.00	Anschaffung Hardware	316	500	549	500	49	9.83	49	9.83	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	139	300	242	300	-58	-19.37	-58	-19.37	
3132.39	Honorare schulische Sozialarbeit	17'500	17'000		17'000	-17'000	-100.00	-17'000	-100.00	10% Unterstützung durch Schulberatung der Primarschule
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten		1'000		1'000			-1'000		
3162.00	Raten für operatives Leasing	103		309		309		309		
3170.00	Reisekosten und Spesen			197		197		197		
3612.91	Entschädigungen an Primarschule Mietaufwand	7'200	7'200	26'200	7'200	19'000	263.89	19'000	263.89	Anteil Miete Gebäudes SSA / ehemaliges Timeout
3632.00	Beiträge an Gemeinden	37'000	37'000	37'000	37'000					Stadt Kreuzlingen - Anteil Beitrag OJA
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	896	1'635	4'579	1'635	2'944	180.02	2'944	180.02	Anteilmässige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4612.91	Entschädigungen der Sekundarschule an Primarschule			-5'900		-5'900		-5'900		Arbeitsersatz in der Primarschule Zeitraum 01.08.-31.12.2025
4910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand			-6'500		-6'500		-6'500		Kostenumlage von SSA für Einsatz am Mittagstisch der Sekundarschule

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
2193	Schülertransport									
3130.00	Dienstleistungen Dritter			1'200		1'200				
2194	Schulbibliothek	66'619		72'850		64'286		-8'564	-11,76	Beitrag Stadtbüch für Benutzung im Klassenverband
3020.84	Besoldung Bibliothek	3'899		6'000		3'360		-2'640	-44,00	Entschädigung Bibliothekarinnen / Egelsee bei Bücherbrugg abgeschlossen
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	312		600		269		-331	-55,18	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	463		600		348		-252	-42,00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	9		50		4		-46	-91,50	
3100.00	Büromaterial	148		300				-300	-100,00	
3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	5'984		7'000		2'806		-4'194	-59,92	Beschaffung Bücher inkl. Kontingent für Schüler Egelsee zu Händen Bücherbrugg
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	292				63		63		
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	115		300		115		-185	-61,56	
3612.91	Beitrag an Primarschule, Anteil Bücherbrugg	53'397		58'000		53'600		-4'400	-7,59	Beitrag an Stiftung Bücherbrugg, zusätzlicher Defizitbeitrag 2025 war nicht erforderlich
3636.00	Beiträge an Stiftung Bücherbrugg	4'000				4'378		4'378		
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	2'000		2'000		2'000		2'000		
3910.30	Interne Verrechnung Informatik					1'343		1'343		
4260.00	Rückstellungen Dritter/ Elternbeiträge	-4'000				-4'000		-4'000		
2195	Informatik									
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	59'963		107'000		96'522		-10'478	-9,79	50% Stelle Medienpädagogin (Anteil PS 30%/Sek 20%); ab SJ25/26 Erfassung der Päd. ICT Verantwortlichen der Schulzentren (je 5% pro SZ) auf der zentralen MIA Kostenstelle
3040.00	freiwillige Familienzulage	1'305		2'500		1'737		-764	-30,54	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	4'713		8'300		7'796		-505	-6,08	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	5'249		10'500		9'481		-1'019	-9,71	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	439		800		731		-69	-8,59	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	528		1'000		851		-149	-14,93	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000				-1'000	-100,00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	79		100		112		12	12,11	
3100.00	Büromaterial					5		5		
3113.00	Anschaffung Hardware	5'461		10'000		3'568		-6'442	-64,42	inkl. Reserve Ersatz Switches
3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'728		4'000		3'984		-16	-0,40	Telefoniekosten
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	184		12'500		46		-12'455	-99,64	Projektunterstützung Extern nicht beansprucht -> dafür IT-Support Kto 3163.00
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	13'496		20'000		12'560		-7'440	-37,20	Internetkosten / Anteilmäßig PS 60% & Sek 40%
3153.00	Informatik-Umherhof (Hardware)	1'688		2'000		4'743		2'743	137,17	Bezug Dienstleistungskontingente
3163.00	Software-Lizenzen	8'358		10'000		10'515		515	5,15	Office 365 Lizenzen / Firewall Lizenzen
3170.00	Reisekosten und Spesen	23								
4910.30	Interne Verrechnung Informatik	-104'214		-189'700		-152'641		37'059	-19,54	Umlage Kosten zentrale IT auf Abteilungen -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4	GESUNDHEIT	68'936		92'000		66'260		-25'740	-27,98	
43	Gesundheitsprävention	68'936		92'000		66'260		-25'740	-27,98	
433	Schulgesundheitsdienst	68'936		92'000		66'260		-25'740	-27,98	
4330	Schulgesundheitsdienst	68'936		92'000		66'260		-25'740	-27,98	
3106.00	Medizinisches Material	950		2'000		1'550		-450	-22,49	Schul- und Reiseapotheken - Ersatz
3136.00	Honorare privatärztlicher Tätigkeit			15'000		7'638		-7'362	-49,08	Rahenuntersuche im Klassenverband gem. kant. Richtlinien
3637.00	Beiträge an private Haushalte	46'708		45'000		42'501		-2'499	-5,55	Fortführung Beitragsleistung an Kantessbehandlungen; Öffnung Angebot an weitere Praxen im Bezirk erfolgt
3637.03	Beiträge Kieferorthopädie Ergodont	13'247		20'000		9'320		-10'680	-53,40	Auslaufende Beitragsleistung für aktive Behandlungen / Rückforderungen bis 31.12.26 möglich
3657.04	Beiträge Reihenuntersuchungen	8'033		10'000		5'250		-4'750	-47,50	Rahenuntersuche Zahnarzt im Klassenverband gem. kant. Richtlinien

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag		Betrag		Betrag		Betrag	%	
9	FINANZEN UND STEUERN	-14'941'264		-14'659'400		-15'834'253		-1'174'853	8,01	
91	Steuern	-16'776'940		-16'375'400		-17'524'992		-1'149'592	7,02	
910	Steuern	-16'776'940		-16'375'400		-17'524'992		-1'149'592	7,02	Steuerfluss Sek. 22%, (+/- 0% zum Vorjahr)
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-16'776'940		-16'375'400		-17'524'992		-1'149'592	7,02	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	63'930		47'000		77'738		-362	-0,75	
3181.02	Tatsächliche Forderungsverluste Bottighofen	4'394		13'000		15'415		2415	18,58	
3181.03	Tatsächliche Forderungsverluste Oberhofen	915		3'000		778		-2240	-74,65	
4000.0	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	-10'969'632		-11'062'000		-10'645'336		416'664	-3,77	
4000.00	Einkommenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen Rechnungsjahr	-8'230'505		-8'653'000		-8'329'034		323'966	-3,74	
4000.01	Einkommenssteuern Bätshausen natürliche Personen Rechnungsjahr	-17'281		-20'000		-21'775		-1'775	8,87	
4000.02	Einkommenssteuern Bottighofen natürliche Personen Rechnungsjahr	-1'930'893		-2'006'000		-1'910'671		95'329	-4,75	
4000.03	Einkommenssteuern Oberhofen natürliche Personen Rechnungsjahr	-300'953		-383'000		-383'857		-867	0,22	
4000.1	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre	-1'009'597		-696'400		-1'601'482		-905'082	129,97	Nachholeffekt Aufholung Steuerrückstand Veranlegungen
4000.10	Einkommenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen früherer Jahre	-854'232		-584'000		-1'469'003		-885'003	151,54	
4000.11	Einkommenssteuern Bätshausen natürliche Personen früherer Jahre	306		-2'000		-3'792		-1'792	89,6	
4000.12	Einkommenssteuern Bottighofen natürliche Personen früherer Jahre	-1'01'663		-97'000		-78'396		18'604	-19,18	
4000.13	Einkommenssteuern Oberhofen natürliche Personen früherer Jahre	-52'938		-13'400		-50'291		-36'891	275,37	
4001.0	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	-1'484'840		-1'516'000		-1'532'842		-16'842	1,11	
4001.00	Vermögenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen Rechnungsjahr	-1'026'948		-1'031'000		-1'042'773		-11'773	1,14	
4001.01	Vermögenssteuern Bätshausen natürliche Personen Rechnungsjahr	-1'365		-2'000		-1'698		302	-15,11	
4001.02	Vermögenssteuern Bottighofen natürliche Personen Rechnungsjahr	-437'535		-463'000		-458'278		-5'278	1,17	
4001.03	Vermögenssteuern Oberhofen natürliche Personen Rechnungsjahr	-28'972		-30'000		-30'093		-93	0,31	
4001.1	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre	-140'424		-258'000		-221'875		36'125	-14,00	
4001.10	Vermögenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen früherer Jahre	-99'672		-206'000		-135'264		70'736	-34,34	
4001.11	Vermögenssteuern Bätshausen natürliche Personen früherer Jahre	166		-2'000		-1'163		877	-40,84	
4001.12	Vermögenssteuern Bottighofen natürliche Personen früherer Jahre	-34'574		-48'000		-67'318		-19'318	40,25	
4001.13	Vermögenssteuern Oberhofen natürliche Personen früherer Jahre	-6'344		-2'000		-18'109		-16'109	805,45	
4002.0	Quellensteuer natürliche Personen	-1'544'899		-1'230'000		-1'680'810		-450'810	36,65	Nachholeffekt Aufholung Steuerrückstand Veranlegungen
4002.00	Quellensteuer Kreuzlingen natürliche Personen	-1'551'707		-1'230'000		-1'680'810		-450'810	36,65	
4002.02	Quellensteuer Bottighofen natürliche Personen	6'756								
4002.03	Quellensteuer Oberhofen natürliche Personen	52								
4010.0	Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	-1'989'831		-1'376'000		-2'139'158		-763'158	55,46	
4010.00	Gewinnsteuer Kreuzlingen juristische Personen Rechnungsjahr	-1'209'877		-1'031'000		-1'767'565		-736'565	71,44	Die Steuererhöhungen sind auf eine Anpassung der prov. Steuerrechnung 2025 einer Unternehmung zurückzuführen. Dabei kam es zu einer Verschiebung des Steuersubstrates aus Vorjahren, was sich einmalig positiv auf das Ergebnis 2025 auswirkt
4010.01	Gewinnsteuer Bätshausen juristische Personen Rechnungsjahr	-44				-2'651		-2'651		
4010.02	Gewinnsteuer Bottighofen juristische Personen Rechnungsjahr	-322'674		-291'000		-293'220		-2'220	0,76	
4010.03	Gewinnsteuer Oberhofen juristische Personen Rechnungsjahr	-54'235		-54'000		-75'723		-21'723	40,23	
4010.1	Gewinnsteuer juristische Personen früherer Jahre	-501'955		-300'000		202'578		502'578	-167,53	
4010.10	Gewinnsteuer Kreuzlingen juristische Personen früherer Jahre	-533'972		-275'000		184'573		459'573	-167,12	Anpassung Verschiebung des Gewinn-Steueranteiles einer/jür. Person aus Vorjahren in das laufende Jahr
4010.11	Gewinnsteuer Bätshausen juristische Personen früherer Jahre	-708				486		486		
4010.12	Gewinnsteuer Bottighofen juristische Personen früherer Jahre	38'151		-13'000		11'960		24'960	-192,00	
4010.13	Gewinnsteuer Oberhofen juristische Personen früherer Jahre	-5'426		-12'000		5'560		17'560	-146,33	
93	Finanz- und Lastenausgleich	2'651'320		2'700'000		2'558'724		-141'276	-5,23	
930	Finanz- und Lastenausgleich	2'651'320		2'700'000		2'558'724		-141'276	-5,23	

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget 25		Erläuterungen
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	%	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	2'651'320	2'700'000	2'558'724	-141'276	-5.23				
3621.5	Innenkantonaler Finanzausgleich von Gemeinde an Kanton	2'651'320	2'700'000	2'558'724	-141'276	-5.23				
3621.51	Gemeindebeitrag an kantonalen Finanzausgleich	2'651'320	2'700'000	2'558'724	-141'276	-5.23				Beitrag an den Finanzausgleich unter Erwartungen
95	Ertragsanteile, übrige	-861'015	-1'080'000	-925'872	154'128	-14.27				
9500	Grundstückgewinnsteuer	-861'015	-1'080'000	-925'872	154'128	-14.27				Anteil Bättershausen Land Morgensonne berücksichtigt, Fertigstellung 1. Etappe 2025 / 2. Etappe 2026
4601.0	Grundstückgewinnsteuer	-861'015	-1'080'000	-925'872	154'128	-14.27				
4601.01	Anteil am Ertrag kantonalen Steuern	-861'015	-1'080'000	-925'872	154'128	-14.27				
4601.00	Grundstückgewinnsteuern Kreuzlingen	-504'034	-825'000	-757'897	73'103	-8.86				
4601.01	Grundstückgewinnsteuern Bättershausen	-90'574	-25'000	0	25'000	-100.00				Land Morgensonne keine zusätzliche Handänderung -> Verkäufe von jur. Personen sind in deren Gewinnsteuerabrechnung.
4601.02	Grundstückgewinnsteuern Bottighofen	-218'050	-200'000	-132'855	67'146	-33.57				Diese Steuern fließen leider nicht nach Kreuzlingen
4601.03	Grundstückgewinnsteuern Oberhofen	-48'298	-30'000	-41'121	-11'121	37.07				
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	35'884	96'000	57'887	-38'113	-39.70				
9610	Zinsen	35'884	96'000	57'887	-38'113	-39.70				
9610	Zinsen	35'884	96'000	57'887	-38'113	-39.70				
3130.00	Gebühren Post + Bank	1'511	2'500	1'657	-843	-33.72				
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	521	0	863	863					
3181.02	Tatsächliche Forderungsverluste Bottighofen	-8	0	294	294					
3181.03	Tatsächliche Forderungsverluste Oberhofen	-9		-18	-18					
3401.00	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	58		1'076	1'076					
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	48'882	103'500	70'224	-33'276	-32.15				Dank Steuermehreinnahmen weniger Fremdkapitalbedarf, tiefere Zinskosten
4400.00	Zinsen flüssige Mittel			3	3					
4401.00	Verzugszinsen			-14	-14					
4401.01	Zinsen auf Steuerforderungen	-14'914	-10'000	-16'192	-6'192	61.92				
4402.00	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen	-121								
4407.00	Zinsen langfristige Finanzanlagen	-7		-6	-6					
99	Nicht aufgeteilte Posten	9'487	1'129'569	-1'165'989	-2'295'558	-203.22				
999	Abschluss (- Ertragsüberschuss/ + Aufwandsüberschuss)	9'487	1'129'569	-1'165'989	-2'295'558	-203.22				
9990	Abschluss (- Ertragsüberschuss/ + Aufwandsüberschuss)	9'487	1'129'569	-1'165'989	-2'295'558	-203.22				Ertragsüberschuss 2025 VOR Gewinnverwendung

Beträge in CHF sind gerundet. Daraus können Differenzen in den Totalen resultieren.

		Rechnung 2024		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	Bildung	5'935'582	839'604	2'859'790	279'384	3'234'700	210'000
21	Obligatorische Schule	5'935'582	839'604	2'859'790	279'384	3'234'700	210'000
213	Schulliegenschaften	0	0	65'495	0	100'000	0
2130	Schulliegenschaften	0	0	65'495	0	100'000	0
5060.00	Mobilien	0	0	65'495	0	100'000	0
INV230006	SZ Pestalozzi, Erneuerung Mobiliar 2025	0		65'495		100'000	
217	Schulliegenschaften	5'935'582	839'604	2'752'928	279'384	3'094'700	210'000
2170	Schulliegenschaften	4'544'996	739'604	2'672'111	190'760	2'894'700	210'000
5040.00	Hochbauten	3'194'846	0	2'212'592	0	2'300'000	0
INV210012	SZ Remisberg, Umnutzung Bibliothek in Schulzimmer	196'787					
INV220005	SZ Egelsee, Turnhalle Sanierung Dach / Fassade 2022/2023	1'844'789		391'866		250'000	
INV220018	SZ Egelsee, Gestaltung Pausenhof / Velounterstand 2024-25	12'523		469'917		400'000	
INV220019	SZ Egelsee, Hochwasserschutzmassnahmen GVTG 2025	382'152		154'735		550'000	
INV220022	SZ Egelsee, Sportplatz Sanierung	145'534		64'241			
INV230008	SZ Pestalozzi, Altbau Sanierung Nebenzimmer 2024	593'604					
INV230011	SZ Pestalozzi Zimmersanierung Altbau 2025			753'849		750'000	
INV230013	SZ Pestalozzi, Erdbebenertüchtigung ganzes Schulhaus	19'458		377'985		350'000	
5061.00	Haustechnik	1'350'150	0	459'518	0	594'700	0
INV210011	SZ Remisberg, Ersatz Korridorbeleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung	29'873					
INV210013	SZ Remisberg, LED-Beleuchtung	78'598		69'554		153'500	
INV220007	SZ Egelsee, Erneuerung Heizung / Wärmepumpe 2020-2023	1'044'478		-73'023			
INV220017	SZ Egelsee, LED-Beleuchtung Schulanlage	248'973		155'447		128'200	
INV230009	SZ Pestalozzi / Heizungsanschluss Kantonsschule	-119'803					
INV230012	SZ Pestalozzi, LED Beleuchtung	68'030		234'504		231'000	
INV240003	Dreispietz, LED-Beleuchtung 2025			73'037		82'000	
6310.00	Investitionsbeiträge Kantone	0	739'604	0	-9'240	0	210'000
INV220005	SZ Egelsee, Turnhalle Sanierung Dach / Fassade 2022/2023		210'275		57'760		210'000
INV220007	SZ Egelsee, Erneuerung Heizung / Wärmepumpe 2020-2023		529'329		-67'000		
6320.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	0	0	0	200'000	0	0
INV220005	SZ Egelsee, Turnhalle Sanierung Dach / Fassade 2022/2023				40'000		
INV220018	SZ Egelsee, Gestaltung Pausenhof / Velounterstand 2024-25				160'000		
2171	Sportanlage Burgerfeld	190'585	100'000	176'663	88'624	0	0
5061.00	Haustechnik	190'585		176'663		0	0
INV265002	Burgerfeld, Gesamterneuerung Lichtmasten 200 Lux	190'585		176'663			
6310.00	Investitionsbeiträge Kantone	0	0	0	10'000	0	0
INV265002	Burgerfeld, Gesamterneuerung Lichtmasten 200 Lux				10'000		
6320.00	Investitionsbeiträge Gemeinde	0	100'000	0	78'624	0	0
INV265002	Burgerfeld, Gesamterneuerung Lichtmasten 200 Lux		100'000		78'624		
2172	Thermalbad Egelsee / Bad Egelsee	1'200'000	0	-95'846	0	200'000	0
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'200'000	0	-95'846	0	200'000	0
INV260002	Stadt Investitionsbeiträge an Hallenbad 2018-2025	1'200'000		-95'846		200'000	
219	Übrige obligatorische Schule			41'367		40'000	
2190	Schulbehörde und -verwaltung	0	0	41'367	0	40'000	0
5062.00	Informatik Hardware			41'367		40'000	
INV250003	Verwaltung, Erneuerung Server / Backup 2025			41'367		40'000	
	Abschluss	5'935'582	839'604	2'859'790	279'384	3'234'700	210'000
	Nettoinvestition		5'095'978		2'580'406		3'024'700
	Summe	5'935'582	5'935'582	2'859'790	2'859'790	3'234'700	3'234'700

Nr.	Beschreibung	Funkt. Glied	Kreditabschluss / Budget-Jahr	Kredit	willigter Brutto Kredittrag	Reduktion Kredit: Förderelder / Entnahmen Reserven / Abschreibung	willigter Kredit	Netto Original	Anpassung Teuerung	Anpassung MWST	Kredit Teuerungsbereingt	Stand per 31.12.2025	Zahlungen bis Ende 2024	Rechnung 2025	Budget / Prognose 2026	Beanspruchter Kredit Prognose bis 31.12.2026	Restkredit (+) / Überzug (-)	Status:	
	Nettinvestition				15'660'500	-1'225'000	14'435'500	676'895	154'363	14'745'231	9'901'527	11'239'164	2'580'407	931'700	14'751'271	-6'040		A = Abgeschlossen L = Laufend	
Hochbauten					10'120'000	-370'000	9'750'000	521'527	151'527	9'901'527	7'615'509	1'858'987	400'000	9'974'496	27'031				
SZ Eglise																			
INV20005	Turnhalle, Sanierung Dach/Fassade	2170	B2021; B2023; B2024; B2025		2'460'000	-210'000	2'250'000	125'376	17'556	2'582'932	2'582'932	0	2'582'932	2'460'000	-66'000		Abschluss bereits per 31.12.2024 erfolgt inkl. Nachtragskredit 03.03.2025 für Bodenbeläge 73 TCHF, Mehrkosten Erdbeuertüchtigung, Mehraufwendungen Aussenbeleuchtung		
INV20018	Umsetzung Volunterstand / Gestaltung Pausenhof	2170	B2024; B2025		560'000	-160'000	400'000	2'036	0	422'036	422'036	0	422'036	309'917	-112'119		A		
INV20019	Hochwasserschutzmassnahmen GVTC	2170	B2023; B2025		550'000	0	550'000	882	0	550'882	550'882	0	382'152	154'733	-196'149		A		
INV20022	Sportplatz Sanierung	2170	Nachtragskredit SSB 03.03.25		0	0	0	0	0	0	0	0	145'534	64'241	-81'293		A unter - Offerte lag vor		
INV20023	SZ Eglise, Lehrzimmer Ablösung Provisorium	2170	B2026		300'000	0	300'000	0	0	300'000	300'000	0	150'000	150'000	0		A Lehrzimmer mit Vorwand sowie Sonnenschutz als Ersatz bestehendes Provisorium, inkl. Einbringung eines 3m hoch Sonnenschutzglasfenster-Ergänzung		
SZ Pestalozzi																			
INV20011	Sitzbau, Zimmersanierung	2170	B2026		250'000	0	250'000	0	0	250'000	250'000	0	250'000	230'000	-20'000		0L	Sanierung vier Schulzimmer, Beleuchtung, Brandschutz, Akustik	
INV20011	Albau Zimmersanierung	2170	B2025		750'000	0	750'000	3'940	0	753'940	753'940	0	753'940	753'940	0		91A	Projektabschluss	
INV20013	Erdbeuertüchtigung ganzes Schulhaus	2170	B2025		350'000	0	350'000	1'737	0	351'737	351'737	0	19'488	377'965	-358'477		-45'706A	Projektabschluss	
Andere Anlagen																			
INV20001	Thermalbad, Projektierung edit	2172	B2016		200'000	0	200'000	0	0	200'000	200'000	0	190'256	0	-9'744		9744A	Bereinigung mit Abschluss Sanierung/Neubau Bad Egelee	
INV20002	Thermalbad, Investitionsbeitrag Stadt	2172	VK Botschaft 2018 Zusatzkredit SSB 08.09.2020		4'700'000	0	4'700'000	0	0	4'700'000	4'700'000	0	4'694'154	-5'846	95'846A		95'846A	Abschluss Projekt: 2025 inkl. Gutachten Anteil Einlagensteuerung MWST, 233 TCHF, Zusatz-Swimway 75 TCHF sowie 30% Abgrenzung Mehrkostenanteil von 61TCHF	
Mobilen					100'000	0	100'000	0	0	100'000	100'000	0	65'495	0	34'505		34'505		
INV20006	SZ Pestalozzi, Mobilar im Rahmen des Projektes	2190	B2025		100'000	0	100'000	0	0	100'000	100'000	0	65'495	0	34'505A		34'505A	Umsetzung 2025 erfolgt	
Informatik					40'000	0	40'000	0	0	40'000	40'000	0	41'367	0	-1'367		-1'367		
INV15000	Präsidium, Server Backup - Anteil Primarschule 60%	2195	B2021; B2023; B2025		40'000	0	40'000	0	0	40'000	40'000	0	41'367	0	-1'367		-1'367	L	Inbetriebnahme 2026
Haustechnik					5'400'500	-855'000	4'545'500	165'368	2'836	4'703'704	4'703'704	3'623'654	614'556	531'700	4'769'912	-66'208		-66'208	
INV210013	SZ Remisberg, LED-Beleuchtung gesamte Schulumlage	2170	B2025		357'000	0	357'000	1'463	0	358'463	358'463	0	69'554	301'652	58'810		58'810	L	Umstellung LED-Beleuchtung 2024-2026
INV20007	SZ Eglise, Erneuerung Heizung/Wärmepumpe 2020-2023	2170	B2019; B2020		3'700'000	-800'000	2'900'000	149'566	2'836	3'052'402	3'052'402	-6'023	3'137'467	3'137'444	-23		-79'042A	A	Nachtragskredit 03.03.2025: Projektabschluss Mehrkosten bereits per 31.12.2024 erfolgt
INV20017	SZ Eglise, Turnhalle & Schulhaus Beleuchtung	2170	B2024; B2025		474'500	0	474'500	1'165	0	475'665	475'665	0	155'447	48'620	-20'938		-20'938	L	Baureifereingrenzen Einphasen, Umstellungen Zentrale Elektrifizierung
INV20012	SZ Pestalozzi, LED-Beleuchtung gesamte Schulumlage	2170	B2025		522'000	0	522'000	2'365	0	524'365	524'365	0	66'030	234'504	-182'474		-182'474	L	Umstellung LED-Beleuchtung 2024-2026
INV240003	Dreispitz LED-Beleuchtung - Anteil Schulgemeinds	2170	B2025		82'000	0	82'000	431	0	82'431	82'431	0	73'037	9'394	-8'663		9'394A	A	Projektabschluss Anteil Schule
INV25002	Bürgerfeld, Gesamterneuerung Lichtmatten	2170	B2025		155'000	0	155'000	338	0	155'338	155'338	0	90'595	88'038	-2'297		-2'297	A	Projektabschluss inkl. Investitionsbeitrag der Stadt 50% CHF 150'000
INV25003	Bürgerfeld, Lichtmatten Aufhängelicht Ersatz	2170	B2026		110'000	-55'000	55'000	0	0	55'000	55'000	0	0	55'000	0		0	L	inkl. Investitionsbeitrag der Stadt 50% CHF 55'000

SZ Pestalozzi, Erdbebenertüchtigung			in CHF
INV230013	IST	Plan	Differenz
Budget 2025		350'000	
Total		350'000	
Baukostenindex (2024/10-2025/10) 114.2/114.8	0.5%	1737	
Total Budget indexiert		351'737	
Investitionen			
Vorbereitungsarbeiten	0	0	0
Umgebung	0	0	0
Gebäude	396'707	350'000	46'707
Baunebenkosten	490	0	490
Ausstattung	0	0	0
Reserve	246	1'737	-1'491
Total Investitionskosten inkl. MWSt	397'443	351'737	45'706
Investitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	397'443	351'737	45'706
Abweichung in % Plan			13%
Zusatzaufwendungen für Statiker und Bauleitung sowie die Behebung eines Wasserschadens (nicht versichert) haben zu diesen Mehrkosten geführt			
-> Nachtragskredit genehmigt an Behördenentscheid SSB vom 03.03.2026			

Renovation Thermalbad - Projektierungskredit			in CHF
INV230013	IST	Plan	Differenz
Budget 2016		200'000	
Total		200'000	
Keine Teuerung gerechnet (Kostenfolge bereits früher)	0.0%	-	
Total Budget indexiert		200'000	
Investitionen			
Vorbereitungsarbeiten	190'256	200'000	-9'744
Reserve	0	0	0
Total Investitionskosten inkl. MWSt	190'256	200'000	-9'744
Investitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	190'256	200'000	-9'744
Abweichung in % Plan			-5%
-> Abschluss innerhalb Budgetkredit			

Investitionsbeiträge Sanierung Bad Egelsee			in CHF
INV230013	IST	Plan	Differenz

Budget 2018		4'500'000	
Nachtragskredit SSB 08.09.2020		200'000	
Total		4'700'000	
Teuerungsberechnung duch Stadt Kreuzlingen	0.0%		-
Total Budget indexiert		4'700'000	
Investitionen			
Investitionsbeitrag	4'604'154	4'700'000	-95'846
Reserve	0	0	0
Total Investitionskosten inkl. MWSt	4'604'154	4'700'000	-95'846
Invesitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	4'604'154	4'700'000	-95'846
Abweichung in % Plan			-2%
-> Abschluss innerhalb Budgetkredit - beinhaltet Gutschrift der MWSt Einlageentsteuerung			

Bürgerfeld Lichtmasten INV265002	IST	Plan	in CHF Differenz
Budget 2025		155'000	
Total		155'000	
Baukostenindex (2024/10-2025/10) 114.2/114.8	0.2%	338	
Total Budget indexiert		155'338	
Investitionen			
Gebäude	381'948	310'000	71'948
Umgebung			
Baunebenkosten	-24'700		-24'700
Anteil Stadt 50%	-178'624	-155'000	-23'624
Teuerung		338	
Total Investitionskosten inkl. MWSt	178'624	155'338	23'624
Invesitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	178'624	155'338	23'286
Abweichung in % Plan			15%
Nachtragskredit gemäss Behördenentscheid SSB vom 03.03.2026			

Anhang - Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen



Sekundarschule Kreuzlingen

Wesentlichkeitsgrenze > 50'000 CHF p.a.

In CHF

Name Sitz	Eigentümer wesentliche Mitbeteiligten	Leistungsbeschreibung (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben, etc.)	Zusätzliche Angaben Vertragsreferenz	Vertragliche Verbindlichkeit per 31.12.2025	Aufwand Berichtsjahr CHF
Privatechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB) SwissOrtho & Kids GmbH	GmbH	Übertragung schulärztlicher Betreuung gemäss kant. Richtlinie Laufzeit: 01.01.2024 - unbefristet Kündigungsfrist 6 Monate auf Ende Schuljahr erstmalig per 31.07.2026 möglich	Leistungsvereinbarung Reihenuntersuche / Dentokar Tarifierwendung Subventionierung: Kariesbehandlungen 40% Laufende Orthodontiebehandlungen 40% Rückerstattung an Eltern (Start der Behandlungen vor 31.12.2023)	nicht ermittelbar	5'250 42'463 9'320
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)					
keine					
Öffentlich-Rechtliche Verträge					
PK Thurgau, Kreuzlingen	Die PKTC ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtung des Kantons Thurgau	Arbeitgeberbeiträge Kündigungsfrist: 6 Monate auf Ende Kalenderjahr	Vertraglicher Anschluss an die Sanierungsbeitragspflicht Pensionskasse Thurgau von 0-2% der beitragspflichtigen Lohnsumme durch den AG	0 0	988'345 0
Stadt Kreuzlingen	Selbständige Gemeinde	Betriebsführung Gesamtanlage Bad Egelsee Laufzeit: unbefristet Kündigung 36 Monate im Voraus auf Ende Jahr Frühestens erstmals 10 Jahre nach Übernahme der vollumfänglichen Betriebs-/Personalverantwortung	Zusammenarbeitsvertrag Defizitbetrag im Rahmen der Budgetierung Anteil 30% am betrieblichen Defizit und an weiterhaltenden Investitionen	nicht ermittelbar	188'997
Primarschule Kreuzlingen für Stiftung Bücherbrugg	Selbständige Gemeinde	Anteil Betriebsbeitrag bis max. 128'000 CHF Laufzeit: 01.01.2022-31.12.2026 Kündigungsfrist 2 Jahre vor Ablauf danach Verlängerung um 2 Jahre	40% Kostenanteil von max. 128'000 => inkl. Teuerung max CHF 136'016 Indexiert (Referenzmonat 03/2021) Restlicher Anteil durch Primarschule	218'931	53'978
Stiftung Bücherbrugg	Stiftung	Zusätzlicher Defizitbeitrag max 10'000 CHF Laufzeit: 01.01.2023-31.12.2025 Befristet	40% Kostenanteil von max. 10'000 nicht indexiert - fix Restlicher Anteil durch Sekundarschule	0	0
Stiftung Bücherbrugg	Stiftung	Zusätzlicher Betriebsbeitrag max 10'000 CHF Laufzeit: 01.01.2026-31.12.2028 Befristet	40% Kostenanteil von max. 10'000 nicht indexiert - fix Restlicher Anteil durch Sekundarschule	12'000	0

Anhang - Geldflussrechnung - indirekte Methode

Sekundarschule Kreuzlingen	2024	2025
Schulbetrieb		
Jahresergebnis nach Ergebnisverwendung	9'487	1'165'989
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'026'031	1'368'815
+ Realisierte Kursverluste FV	-	-
+ Abnahme Guthaben	-705'540	688'300
+ Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-165'891	353'609
+ Zunahme Laufende Verpflichtungen	-335'365	679'258
- Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-156'295	-29'342
- Abnahme Fonds im Eigenkapital	198'292	-574
+ Zunahme Rücklagen Globalbudgetbereiche	-	-
- Abnahme Vorfinanzierung allg. Haushalt	-194'700	-386'000
+/- Abnahme Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-	-
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	-323'979	3'840'056
Investitionstätigkeit		
Nettoinvestition	-5'095'978	-2'580'406
- Entnahmen Baufolgekosten	-	-
+/- Veränderung Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge	11'500	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-5'084'478	-2'580'406
Anlagetätigkeit FV		
+/- Veränderung kurzfristige Finanzanlagen FV	-	-
- Realisierte Kursverluste FV	-	-
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-	-
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-5'084'478	-2'580'406
Finanzierungstätigkeit		
+ Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-57'033	2'342'300
- Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'500'000	-2'500'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'442'967	-157'700
Zu-/Abnahme Fonds Flüssige Mittel	-965'490	1'101'950

Anhang - Finanzkennzahlen

Sekundarschule Kreuzlingen

Kennzahl	2025	2024	Richtwerte
Steuerkraft / Einwohner			
Anzahl Einwohner Schulkreis	27'631	27'347	
Steuerfuss	22%	22%	
Steuerkraft Insgesamt	79'161'506	75'277'291	
Steuerkraft pro Einwohner	2'865	2'753	
Nettoverschuldungsquotient			
Wieviel Fiskalertrag (Schulgemeindesteuern und Finanzausgleich) wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen	45.6%	45.3%	< 100% gut 100%-150% genügend 150%-200% schlecht >200% Überschuldungsrisiko
Zinsbelastungsanteil			
Anteil des 'verfügbaren Einkommens', welcher durch den Netto-Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum	0.3%	0.2%	<2% sehr gut 2%-4% gut 4%-9% genügend > 9% schlecht
Zinsbelastungsrisiko			
Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand bei einem Kapitalzins von 5 %	2.2%	2.3%	<3% gemig 3%-5% tragbar 5%-7% erhöht > 7% schlecht
Aufwanddeckung			
Deckungsgrad des laufenden Aufwandes durch den laufenden Ertrag vor Gewinnverwendung	107.2%	101.2%	100%-103% ausgeglichen 99%-110% unproblematisch 97%-120% zu überwachen <97% > 120% Überschuldungsrisiko
Eigenkapitalquote			
Welcher Anteil des laufenden Aufwandes ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden	104.4%	106.3%	<12% ungenügend 12%-25% ausreichend 25%-40% gut (inkl. zweckgeb. EK) > 40% überhöht
davon freie Reserve	50.0%	51.0%	
Bruttoverschuldungsanteil			
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	54.1%	50.6%	<50% sehr gut 50%-100% gut 100%-150% mittel 150%-200% schlecht >200% kritisch
Investitionsanteil			
Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken.	12.9%	27.7%	<10% schwach 10%-20% mittel 20%-30% stark >30% sehr stark
Kapitaldienstanteil			
Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten, d.h. wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist	7.3%	5.7%	<5% geringe Belastung 5%-15% tragbare Belastung 15%-25% hohe Belastung >25% sehr hohe Belastung
Nettoschuld pro Einwohner			
Beurteilungsgrösse für die kommunale Verschuldungssituation	251	235	<0 CHF Nettovermögen 1-1000 CHF geringe Verschuldung 1001-3000 CHF mittlere Verschuldung 3001-5000 CHF hohe Verschuldung > 5000 CHF kaum tragbare Verschuldung
Selbstfinanzierungsanteil			
Anteil des Ertrags, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann Charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum der Gemeinde	7.4%	4.5%	<0% nicht vorhanden <0%-10% schlecht 10-20% mittel >20% gut

Angewandtes Regelwerk

Grundlage für die Rechnungslegung bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 (→ Aktuelle Version in Kraft seit 01.05.2023). Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen ('True and Fair View'-Prinzip).

Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch (RB 131.21) eingesehen werden.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundsätze:

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Die Vermögenswerte werden in Verwaltungs- und Finanzvermögen gegliedert.

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Das **Finanzvermögen** besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Positionen des Finanzvermögens werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze bilanziert.

Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheit behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet. Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 1'000 vorgenommen.

Bewertungsgrundsätze:

Positionen des Verwaltungsvermögens werden nach den folgenden Bewertungsgrundsätzen bilanziert:

Das **Verwaltungsvermögen** wird zu Anschaffungswerten bilanziert.

Erhaltene Investitionsbeiträge und/oder Entnahmen aus Reserven für Baufolgekosten werden mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestition).

Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertverminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert korrigiert.

Die **Sachanlagen des Verwaltungsvermögens** werden zum Anschaffungs- resp. Herstellkostenwert bewertet. Gestützt auf die Empfehlung gemäss § 8 der Verordnung hat die Behörde die Aktivierungsgrenze des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer auf CHF 100'000.00 festgelegt. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden **ab Nutzungsbeginn** über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wird das erste Kalenderjahr voll angerechnet, unabhängig des Kalendermonats der Inbetriebnahme.

Es gelten folgende Abschreibungssätze:

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke nicht überbaut, Reserveland	--	Finanzvermögen
Grundstücke, Spielwiesen, Spiel- und Sportplätze	33 Jahre	3.0%
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3.0%
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge, Haustechnik	8 Jahre	12.5%
Technische Gebäudeausrüstungen	15 Jahre	6.7%
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0%
Informatik- und Kommunikationssysteme	4 Jahre	25.0%
Investitionsbeiträge	--	Nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts
Anlagen im Bau	--	Keine planmässigen Abschreibungen

Wenn der Restwert unter der Aktivierungsgrenze liegt, kann dieser direkt abgeschrieben werden. Ansonsten werden keine zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet und bilanziert. Die bilanzierten Verkehrswerte unterliegen keiner planmässigen Abschreibung, sondern werden periodisch überprüft. Die Neubewertung des Finanzvermögens wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle **Forderungen und Verbindlichkeiten** werden zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Rückstellungen sind in der Bilanz als zu erwartende, in der Höhe noch unbestimmte Verpflichtungen mit einer Eintrittswahrscheinlichkeit von über 50%, aber unter 100% auszuweisen. Bei einer Eintrittswahrscheinlichkeit von 100% handelt es sich um eine Passive Rechnungsabgrenzung. Bei Eintrittswahrscheinlichkeit von unter 50% handelt es sich um eine Eventualverpflichtung, welche im Gewährleistungsspiegel aufgeführt wird.

Erneuerungsfonds

Gemäss § 19 Absatz 2 der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden (RB 131.21) wird der Erneuerungsfonds maximal im Umfang der Differenz zwischen effektiven und beitragsrechtlich berücksichtigten (normierten) Baufolgekosten gespiesen.

Bei der Gegenüberstellung von Normkosten und effektivem Aufwand nicht berücksichtigt werden die Positionen der Funktion 2172 Thermalbad/Bad Egelsee, da diese Organisationseinheit bei den Schulgemeinden nicht unmittelbar zum Kernauftrag gehört.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds werden über den ordentlichen Aufwand verbucht, sofern budgetiert. Ansonsten werden diese dem Stimmbürger über die Erfolgsverwendung beantragt. Einlagen in den Erneuerungsfonds können auch bei einem negativen Rechnungsergebnis getätigt werden

Vorfinanzierungen

Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben ist gemäss § 20 zulässig und kann budgetiert oder mit dem Rechnungsabschluss vorgenommen werden. Sie werden nach formellem Beschluss des Souveräns im Rahmen der Gewinnverwendung als ausser-ordentlicher Aufwand ausgewiesen.

Vorfinanzierungen sind nach der Realisierung der Investition jährlich linear über die Restnutzungsdauer des zugehörigen Verwaltungsvermögens über den ausserordentlichen Ertrag aufzulösen. Ebenfalls aufzulösen sind die Vorfinanzierungen, sobald feststeht, dass das Investitionsvorhaben nicht ausgeführt wird.

Es erfolgt keine Verzinsung der Vorfinanzierungen.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, sofern die Aktivierungsgrenze erreicht wird und wenn, die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt sowie ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Interne Verzinsung

Die Verzinsung der internen Kontokorrente und der Legate des Eigenkapitals orientieren sich an folgenden Grundsätzen:

Kategorie	Konto	Charakter	Basis
Interne Kontokorrente zwischen der Primar- und der Sekundarschule	1011.xx	kurzfristig	Positiver Zinssatz des Bankkontokorrents per Stichtag 31.12. des laufenden Jahres
Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK Unterstützungsfonds	2911.xx	langfristig	Rendite der Bundesobligationen 'Eidgenossenschaft' mit Laufzeit 10 Jahre, per Stichtag 31.12. des laufenden Jahres

Die Verzinsung wird jeweils auf Basis der kaufmännischen Zinsmethode mit 365 Tagen berechnet. Es erfolgt keine Minusverzinsung, das heisst der Zinssatz beträgt mindestens 0%.

Im Berichtsjahr betragen die Zinssätze für interne Kontokorrente **0%** und für Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK **0.333%**.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Spezialsteuern werden nach dem Zuflussprinzip verbucht.

Spezifikationen zum Anhang der Jahresrechnung:

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Dies ist zur Beurteilung der finanziellen Risiken von Bedeutung. Es werden nur Tatbestände aufgeführt, welche jährlich die Hälfte der Aktivierungsgrenze übersteigen, dies entspricht derzeit > 50'000 CHF pro Jahr.

Kreditkontrolle

Der Begriff "Kreditkontrolle" wird üblicherweise verwendet, um die Verwaltung und Überwachung sämtlicher genehmigter und laufender Kredite zu beschreiben. In der Kreditkontrolle werden die genauen Bezeichnungen der Kredite, die bewilligten Kreditsummen, die kumulierten Einnahmen/Ausgaben bis zum 31.12. sowie der verfügbare Restkredit aufgeführt. Darüber hinaus führt die Schulgemeinde auch Budgetkredite auf, die vom Kanton nicht ausdrücklich gefordert werden.

Für Verpflichtungskredite ist es erforderlich, dass zum Abschluss des Investitionsvorhabens innerhalb der Jahresrechnung eine detaillierte Kreditabrechnung publiziert wird.

Projekte, die im Vorjahr abgeschlossen und bereits in Betrieb genommen wurden, können im Folgejahr aufgrund von Nachtragsbuchungen (z.B. Abgrenzungsbuchungen) erneut in der Kreditkontrolle erscheinen. Diese Nachträge werden sowohl rückwirkend als auch für das laufende Jahr in der Anlagebuchhaltung resp. zu Lasten/Gunsten der Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Bei mehrjährigen Bau-/Sanierungsprojekten wird zur Nachführung der Kreditlimite der Schweizerische Baupreisindex (Grossregion Ostschweiz, Bereich Neubau oder Renovation) verwendet. Es wird nicht auf einzelne Arbeitsgattungen abgestellt. Basisindex: Oktober 2020 = 100%.

Der **Teuerungsabgleich wird per Jahresende** jeweils mit dem Baupreisindex **Stand Oktober** vorgenommen. Bei Budgetkrediten gilt der Index zum Budgetbeschluss als Referenz.

Bei Verpflichtungskrediten (Grossprojekte mit separater Botschaft) kann der Referenzindex je nach Zeitpunkt der Kreditgenehmigung variieren (z.B. April oder Oktober). Im ersten Realisationsjahr wird die Teuerung auf dem gesamten Kredit nachgeführt. In den Folgejahren wird die zusätzliche Teuerung nur noch auf dem noch nicht verwendeten Kreditanteil (Kredit abzüglich bereits getätigter Ausgaben) berechnet.

Berechnungsbeispiel:

Stand	Kreditbezeichnung	Bewilligter Kredit (Basis)	Teuerung (Indexbezug)	Teuerung berechnet auf	Indexierter Kredit	Kum. Ausgaben	Kum. Einnahmen
31.12.2024	Sanierung Muster Schulhaus	2'000'000	Okt 2023—Okt 2024	Gesamtkredit	2'054'546	1'200'000	0
31.12.2025	Sanierung Muster Schulhaus	2'000'000	Okt 2024—Okt 2025	(2'000'000 – Ausgaben 2024) = 800'000	2'068'705	1'980'000	100'000

Interne Leistungsverrechnung

Die interne Verrechnung von Leistungen, Sachmitteln und Mieten **innerhalb des eigenen Gemeinwesens** ist über die Sachgruppen 39/49 vorzunehmen.

Ein entsprechender Verteilschlüssel ist pro Umlageart zu definieren und bei Bedarf jährlich, den aktuellen Begebenheiten anzupassen:

Kostensammler:	Funktion Entlastung	Funktion Belastung	Verteilschlüssel:
Interne IT-Umlage	2195	Diverse	Anzahl Usergeräte pro funktionale Einheit
Interne Personalkosten	2170 KST 2309000	2170 2409000	Hauswartung Pestalozzi gem. Stundenrapport

Die Grundsätze wurden genehmigt anlässlich der SSB-Sitzung vom 3. März 2026

Bericht und Antrag zur Genehmigung

Die Sekundarschulbehörde hat die Jahresrechnung der Schulgemeinde eingesehen und für richtig befunden.
Sie beantragt, die Jahresrechnung 2025 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung 2025		
Aufwand	CHF	18'861'915
Ertrag	CHF	20'027'904
Erfolg vor Ergebnisverwendung (Ertragsüberschuss)	CHF	1'165'989
Ergebnisverwendung 2025		
Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung	CHF	1'165'989
Einlage Erneuerungsfonds Baufolgekosten	CHF	-700'000
Zuschreibung an Eigenkapital	CHF	465'989
Investitionsrechnung 2025		
Ausgaben	CHF	2'859'790
Einnahmen	CHF	279'384
Nettoinvestitionen	CHF	2'580'406

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen, sehr geehrte Stimmbürger

Wollen Sie die nachstehende Vorlage annehmen? Genehmigung der Jahresrechnung 2025 der Sekundarschulgemeinde und Verwendung des Ertragsüberschusses von CHF 1'165'989 wie folgt: CHF 700'000 Einlage in den Erneuerungsfonds für Baufolgekosten und CHF 465'989 Zuschreibung an das freie Eigenkapital.

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss Gemeindeordnung der Primarschulgemeinde Kreuzlingen und der kantonalen Verordnung über das Rechnungswesen der Gemeinden unter fachlicher Führung der OBТ AG, Weinfelden, die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Schulbehörde verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Zahlen und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Vorschriften zum Finanzhaushalt, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnungen den Bestimmungen nach HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden).

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Kreuzlingen, 6. März 2026

Die Revisoren

C. Andres

B. Hummel

B. Emini

J. Rüegg

A. Salzmann

A. Zjörjen

B. Zaugg